

**BEI
UNS**

Aktuelles aus dem Mozartdorf am Wolfgangsee

SANKT GILGEN

ABERSEE · RIED · WINKL · BURG AU

am Wolfgangsee

März – Juni 2024

Die Sonnenenergie nutzen
Förderungen

1100 Jahre Heiliger Wolfgang
Jubiläum am Wolfgangsee

Alles neu macht der Mai
Wie wäre es mit einer frischen Farbe?

Ämtliche Mitteilung | Zugestellt durch die österreichehe Post



**SANKT
GILGEN
BEI UNS**
am Wolfgangsee



KULINARISCHE GENUSSMOMENTE IM CAFÉ & RESTAURANT EQ

Mit seiner modernen Architektur und idyllischen Lage direkt am Wolfgangsee sorgt das **Café & Restaurant EQ** im neuen ErlebnisQuartier der SchafbergBahn in St. Wolfgang für eine absolute Wohlfühl-Atmosphäre. Unsere Highlights:

- Einzigartige Seeterrasse
- Ganztags warme Küche
- Ideal für Mittag- und Abendessen, Kaffeepause oder einfach eine kleine Köstlichkeit zwischendurch

ÖFFNUNGSZEITEN

Bis 27. März 2024

Freitag – Dienstag: 11–23 Uhr, Küche 11–22 Uhr
(Mittwoch und Donnerstag Ruhetag)

28. März bis 05. April 2024

Täglich: 10–23 Uhr, Küche 11–22 Uhr

Ab 06. April 2024

Täglich: 9–23 Uhr, Frühstück 9–11 Uhr, Küche 11–22 Uhr

RESERVIERUNG

Telefonisch unter +43 662 / 8884 9720 oder per Mail an info@5schaetze.at.

TIPP: Schon jetzt einen Blick in die Speisekarte werfen. Alle Infos unter eq-restaurant.at.

ANGEBOTE, EVENTS & THEMENWOCHEN IM CAFÉ & RESTAURANT EQ

ab 03.03. Jeden Sonntag – Frisches Brat'l in der Rein

09.03. - 24.03. Burgerwochen im Café & Restaurant EQ

31.03. Feierlicher Osterbrunch mit Ostergewinnspiel

ab 06.04. Frühstück mit Ausblick auf der Seeterrasse

13.04.- 28.04. Pasta per tutti – Hausgemachte Pastawochen

20.04.- 21.04. Frühlingsfest im ErlebnisQuartier

26.04. 5 Uhr Tee - Pirnis Plattenkiste im Café & Restaurant EQ

ab 29.04. Jeden Montag - Senior:innenmenüs zum Vorteilspreis

ab 03.05. Jeden Freitag - Räucherfischtage mit frischem Fisch aus dem Räucherofen

ab 03.05. Jeden Freitag – Schlemmerplatte für die ganze Familie

12.05. Muttertagsbrunch im Café & Restaurant EQ

17.05. 5 Uhr Tee - Pirnis Plattenkiste im Café & Restaurant EQ

19.05. Frühschoppen im ErlebnisQuartier

Jeden Donnerstag – Live-Musik im Café & Restaurant EQ

Auf der Suche nach der perfekten Location für Ihre nächste Feier? Gerne richten wir Ihre Geburtstagsparty oder Ihr Firmenevent für Sie aus!



Café & Restaurant EQ

in der neuen Talstation der SchafbergBahn
Markt 35, 5360 St. Wolfgang im Salzkammergut
+43 662 / 8884 9720
eq-restaurant.at

Liebe
St. Gilgenerinnen
und St. Gilgener!



Wenn Sie diese Zeitung in Händen halten, ist die Gemeindevertretungswahl und Bürgermeisterwahl vorbei. Dieses Mal haben sich vier Parteien der Wahl gestellt.

Gemeinsam wollen alle das eine:

Gemeinsam die Zukunft unserer schönen Gemeinde gestalten.

Zusammenarbeit steht an erster Stelle. Gestalten wir St. Gilgen miteinander und füreinander.

So lauten die Slogans der Parteien.

Man kann nur hoffen, dass dieses Versprechen auch in Zukunft so geschieht und nicht wie in der letzten Periode in einem gegenseitigen Heruntermachen weitergeht. Das können wir sicher noch bis Herbst auf höherer Ebene, den Nationalratswahlen beobachten.

Wenn die hitzige Phase der Wahl vorbei ist, sollte man in der nächsten Periode einander zuhören, die Vorschläge anderer anhören, ausdiskutieren und zum Wohle von St. Gilgen einbringen. Den anderen niedermachen, womöglich noch persönliche Angriffe. Das geht nicht! Und das erwartet sich auch kein Gemeindegänger.

Es gibt viele Aufgaben zu bewältigen wie leistbares Wohnen, Jugend, Belebung des Ortskernes, Kultur, Naturschutz und vieles mehr. Natürlich sind da noch die Hausaufgaben einer Gemeinde zu erledigen wie Erhalt der Straßen, Infrastruktur, Erhalt und Pflege von Gebäuden etc.

Vieles wird gefordert. Aber ohne eine positive Einstellung zur Weiterentwicklung der Wirtschaft in unserem Ort wird sich manches nur schwer ausgeben.

Die neu gewählten Gemeindevertreter sollten ihre Zeit nicht mit Gezänk und Streitereien vergeuden, sondern zum Nutzen von St. Gilgen.

Trotzdem Dank und Lob an die Mitglieder der Gemeindevertretung, die nicht nur bei der Auszählung der Stimmen ihre Freizeit opfern, sondern auch, über Jahre hinweg, im Interesse der Bürgerinnen und Bürger vielfach unbedankt arbeiten. Sie leisten einen großen Beitrag zum Gemeinschaftsleben und zu einer lebendigen Demokratie. Die Arbeit an der Basis ist schwierig, aber die wichtigste Voraussetzung für einen funktionierenden Staat. (Gemeinde)

DI Anton Eigenstuhler
Obmann Zukunft St. Gilgen



BEI UNS – in eigener Sache

Die Zeitung BEI UNS ist eine Initiative des Vereins Zukunft St. Gilgen.

Erstausgabe war im Oktober 2013.

Wir vom Verein Zukunft St. Gilgen verstehen das Blatt als Information an die Gemeindegänger.

Es gibt Nachrichten der Gemeinde, der Kirche, vom Tourismusverband, von Kulturinstitutionen und Vereinen. Ganz allgemeine Themen wie Mondkalender, Tipps zur Gesundheit und Berichte aus der Wirtschaft ergänzen den Inhalt. Es gibt **keine Einflussnahme** von politischen Parteien.

Als Unterstützung für die Vereine und die Wirtschaft übernimmt die Gemeinde St. Gilgen Druckkosten und Versand. Gestaltung und Inhalt werden vom Verein Zukunft St. Gilgen übernommen.

Wir vom Verein Zukunft St. Gilgen wollen uns mit Vorschlägen und Anregungen, wie auch in dieser Ausgabe, für St. Gilgen einbringen.

Wenn auch Sie etwas zur Verbesserung einbringen wollen, dann schreiben Sie uns.

info@zukunft-st.gilgen.at



14

6 BEI UNS. ZUKUNFT ST. GILGEN
 Stimmgabel | Wochenmarkt St. Gilgen |
 Räumliches Entwicklungskonzept | Künstler 22/44 |
 Off Season Fotoausstellung | Winterfreuden |
30 Alles neu macht der Mai |
 e-Fahrtendienst | Sporttag



© Bolaring/Meist

18

16 BEI UNS. GEMEINDE ST. GILGEN
 Caritas Haussammlung | Trauergruppe Flachgau |
 Solarenergie, Förderungen | Sperrmüll |
 Eltern-Kindzentrum St. Gilgen und Abersee | Gesunde
 Gemeinde | Jugendtreff | Entsorgung Grünschnitt

24 BEI UNS. PFARRE ST. GILGEN
 Maiandachten | Bibliotheken | Termine



24

28 BEI UNS. ZU GAST IM MOZARTDORF
 Jubiläumsjahr 1100. Geburtstag Hl. Wolfgang
 Veranstaltungen | Wolf – Das Mystical |
 Veranstaltungsvorschau Sommer



29



- 34** BEI UNS. KULTUR
 Hl. Wolfgang – seine Geschichte | Es war einmal ...:
 interessante Gedenkanlässe 2024 | Mozarthaus Programm
 KULT neuer Leiter | Musikum neue Leitung |
 Avantgarde Baroque Ball „Unartig“ | Museum Zinkenba-
 cher Malerkolonie: 3 Künstlerinnen



- 42** BEI UNS. KINDER UND JUGEND
 International School Alumnus | Wildnisschule:
 Frühling | Volksschule | Kindergarten: Weihnachts-
 backstube

- 47** BEI UNS. INFORMATION
 Weihnachtslauf 2023 | Pflanzentauschmarkt |
 Lions Club Fuschl | ... und gib uns unser tägliches Brot ...
 Mondkalender | Kleinanzeigen S. 62



- 53** BEI UNS. GESUND
 Was ist guter Schlaf?

- 54** BEI UNS. DAHEIM IN ST. GILGEN
 Vereinspräsentationen | Berichte | Vorschau
 und S. 33

- 63** BEI UNS. TERMINE





OB FRÜHJAHR, SOMMER, HERBST: ENTTÄUSCHUNGEN



Eine Stufe weiter

Wer von uns hat noch nie eine Enttäuschung erlebt? Eine unerwartet hohe Stromrechnung, eine stornierte Flugreise, eine Katastrophe oder eine Niederlage?

Wird eine Erwartung nicht erfüllt, wirft es uns aus der Bahn. Ein ersehntes Lebensziel wird nicht erreicht, es will nicht gelingen, es soll nicht geschehen. Das Handtuch werfen, aufgeben oder denken „ihr könnt mir den Buckel runterrutschen“ liegt nahe, aber es täte nicht gut – weder mir, noch sonst jemand.

Ein Ziel zu haben gleicht einem inneren Zwang. Ich träume von Erfolg, aber andere erkennen das

nicht. Ablehnung kommt mir entgegen. Was ich tue erscheint mir umsonst, aber vielleicht gelingt es und mein Tun bewirkt ja irgendwann doch etwas. Was, wenn ich da vorzeitig aufgabe, nur weil ich keinen Erfolg erkennen kann?

Ein großes Ziel vor Augen haben ist gut, aber der Blick nach ganz oben verschleiert die Sicht auf die einzelnen Stufen, die bereits gegangen wurden. Ich erkenne nicht, was mir bereits gelungen ist, vorüber ich mich ehrlich freuen darf. Vielleicht habe ich auf einer dieser Stufen meinen persönlichen Erfolg bereits erreicht oder sogar überschritten,

und den Moment, meine Staffel an den nächsten Läufer weiterzugeben, übersehen.

Mein Tun bereitet den Weg dem Nächsten, der weitergeht. Ein schöner Gedanke, denn ich darf mir selbst genügen. Ich darf mich daran erfreuen, meine Erfahrung zu verschenken. Das Leben geht weiter, eines Tages ohne mich.

Mit einem Zitat des Physikers Max Planck beschließe ich diese Stimmgabel. „Auch eine Enttäuschung ist ein Schritt vorwärts im Leben“.

Gottfried Stockinger



*Pudertanz – Eröffnung Bad Ischl
– Viel Lärm um nichts!
B. Kobel*



WOCHENMARKT

Der Winter

Eine besondere Freude ist, dass der Markt auch im Winter sehr gut besetzt ist: Ende Jänner und Februar konnten bis zu 10 Ständen gezählt werden. Danke an alle Standler für ihre Ausdauer und auch an die Marktbesucher aus St. Gilgen und Umgebung.

Besonders gut angekommen ist die **Aktion Geschenkkorb** mit Verlosung am 23.12.2024. Alle Standler haben ein Produkt gespendet und der Verein Zukunft hat etwas aufgepeppt.

So sind schöne, üppige Geschenkkörbe zusammengelassen, die den Gewinnern große Freude bereitet haben.

Eine Wiederholung ist geplant.



Kochen neu

Ein Highlight am Markt waren unsere beiden Marktköche Hermann und Franz Josef. Die beiden sind nach 10 Jahren in den Ruhestand gegangen.

10 Jahre jeweils an 20 Wochenenden d.h. 200 mal haben sie uns immer gut gelaunt verwöhnt. Der Erlös wurde für einen guten Zweck im Ort gespendet. Dafür nochmals vielen Dank und großer Applaus!

Wie geht's weiter?

Wir wollen diese Attraktion nicht abreißen lassen, wo man sich trifft, plaudert und auch das eine oder andere übers Kochen erfährt.

Unser Appell geht an Vereine, Zugroaste, Freunde, begnadete Hobbyköchinnen und -köche.

Lassen wir das gemeinsame Miteinander weiterleben. Nehmen Sie sich ein Herz, springen Sie über Ihren Schatten und melden Sie sich.

Wer Lust und Zeit hat an einem Samstag zu kochen und einen Beitrag zur Gemeinschaft leisten will, soll sich bitte bei uns melden info@zukunft-stgilgen.at, Tel. 0664 1521381.

Ab 17. Mai geht's wieder los!

Die beiden Meisterköche haben uns ihre Ausrüstung überlassen.

Unser Idee ist:

Wir werden versuchen die Besucher jede Woche mit einfachen, frischen Kostproben zu verwöhnen. Die Latte liegt hoch, aber wir versuchen es.

Es kochen jeweils 2-3 St. Gilgener, von 10.00 bis 13:00 Uhr einfache Speisen wie seit Jahren durch unsere Köche vorgelebt. Die Produkte werden überwiegend am Wochenmarkt besorgt.

Nur diese Menge an Portionen wird es nicht mehr geben, nur das, was an Ort und Stelle verzehrt wird. Es gibt nichts mehr zum Mitnehmen. Das konnten nur die Profiköche.

Lassen wir uns überraschen!



© Josef de Souza

Dank auch an Gasthof Kendler und Brunetti für ihre Unterstützung. Sie haben uns ihre Hilfe weiterhin zugesagt.

Stand Flohmarkt

Viele von uns haben eine Menge Sachen, die im Keller oder Dachboden auf Entsorgung warten.

Andere suchen etwas Günstiges oder Ausgefallenes.

Dazu gibt es ab **17. Mai** einen Flohmarktstand für St. Gilgener.

Länge 1 Biertisch 2,00x 0,60 m

Bitte keine Kleidung und Schuhe

Stand steht zur Verfügung, Nicht Verkaufte ist wieder mitzunehmen.

Anmeldung bitte unter info@zukunft-stgilgen.at und Tel. 0664 1521381





© Rainer Sturm pixelio.de

PHOTOVOLTAIK:

Zeiterscheinung oder Zukunftstrend?

Was ist eigentlich Photovoltaik? Warum habe ich so was nicht? Brauche ich so etwas überhaupt?

Viele Fragen, wenn es um erneuerbare Energie geht, und PV ist ein Teil davon.

Einige sagen mir, ja, das kenne ich, das ist das mit dem warmen Wasser, das sich am Dach erwärmt ...

Und da haben wir schon den ersten Irrtum!

PV ist eine technische Einrichtung, ein Modul oder deren viele, die elektrische Energie erzeugen, wenn Sonnenlicht auf die Module (Solarzellen) trifft.

Und diese elektrische Energie kann dann, wenn ein sogenannter Wechselrichter diese von Gleichstrom in Wechselstrom umwandelt, im Haus verwendet werden oder in das Versorgungsnetz eingespeist werden.

Wer genauer wissen will, wie die Sonne elektrische Energie erzeugen kann, findet im Internet eine Vielzahl ganz wunderbarer Erklärungen!

Doch warum sollte ich überhaupt Geld in die Hand nehmen, um eigenen Strom zu erzeugen?

Was habe ich davon?

Jetzt muss man da ein bisschen ausholen:

Im Jahre 2016 war in Österreich eine Leistung von 1 GigaWatt an PV-Leistung installiert. 1 GW ist 1 Million kW,

aus denen man 1000 GWh elektrische Energie, sagen wir der Einfachheit halber Strom dazu, erzeugen bzw. umwandeln kann.

Man könnte damit alle Haushalte im Burgenland und in Vorarlberg mit Strom versorgen oder 133 Millionen Runden mit dem Wiener Riesenrad drehen, das könnte man, aber wer will schon sein ganzes Leben im Riesenrad verbringen?

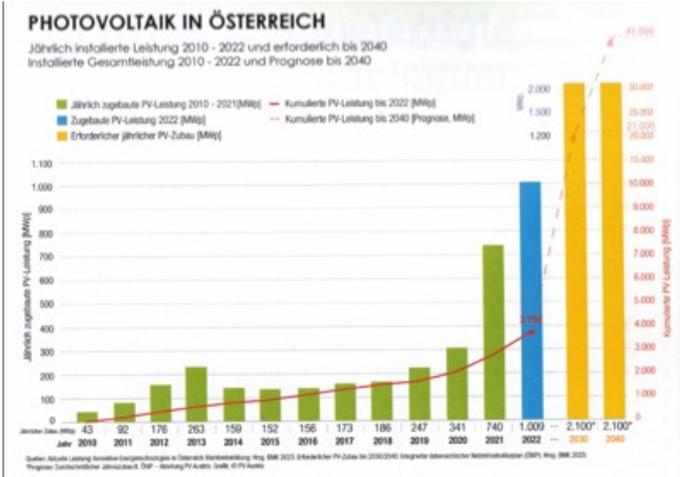
Nun ist es so, dass in Österreich alleine letztes Jahr dieselbe Leistung, also 1 GW dazu installiert wurde. Während man früher 15 Jahre für die Installation von 1 GW brauchte, geht das jetzt in 365 Tagen.

Also, alles paletti, oder?

Nein, leider nicht, denn die momentan installierte Leistung von 3,8 GW müssen wir in den nächsten 15 Jahren verzehnfachen (!), wenn wir die Energiewende schaffen wollen.

Bis 2030 sollen schon 21 GW Leistung installiert sein, das heißt in 5 bis 6 Jahren müssen wir Österreicher 17 GW installieren, das sind pro Jahr durchschnittlich 2,8 GW, das heißt wiederum, fast das 3-fache von dem, was wir jetzt pro Jahr schaffen.

Nun sind wir wieder am Ausgangspunkt; ja, wir müssen alle Geld in die Hand nehmen, um diese Ziele zu erreichen. Nur zu warten, dass die Regierung genug Fördermittel zur Verfügung stellt, reicht nicht.



Jeder Österreicher, welcher sich in der Lage sieht hier mitzuwirken, ist aufgefordert, etwas zu tun.

Vor allem die Kommunen müssen hier mit Vorbildwirkung vorangehen. Jedes öffentliche Gebäude, Schulen, Kindergärten, alle Gebäude der öffentlichen Hand sollten über PV-Anlagen verfügen. Viele Städte und Gemeinden sind hier schon fleißig, bei uns daheim schaut es eher mau aus, die Vorbildwirkung ist de facto nicht vorhanden. Da gibt es also noch sehr viel zu tun.



energieeffizient? von 5 zu vergebenden „e“ haben wir nur 2, da ist noch Luft nach oben

Gerade in Zeiten der sich stark nach oben entwickelnden Energiepreise ist es höchste Zeit, etwas zu unternehmen.

Und das beantwortet auch die eingangs gestellte Frage. Ja, es macht Sinn, Geld in die Hand zu nehmen. Trotzdem muss man abwägen, denn eine Melkkuh wird die PV-Anlage nicht werden.

Glauben wir also niemandem, der uns erzählt, dass man mit einer eigenen PV-Anlage reich werden könnte.

Aber, wenn ich die Möglichkeit habe, eine PV Anlage zu installieren, wenn mein Dach, die Ausrichtung und die technischen Möglichkeiten es erlauben, und dies ist meistens der Fall, sollte ich das ernsthaft erwägen.

Erstens ist es direkt und indirekt ein Dienst an der Umwelt; selbst erzeugter Strom, welcher auch selbst verbraucht wird, entlastet die Verteilnetze, d.h. die Stromversorgung, bei uns z.B. die Salzburg Netz AG.

Es entlastet auch unser Geldbörsel: je nach Anlagengröße lassen sich beträchtliche Einsparungen erzielen und etwas erhalte ich ja auch vom Netzbetreiber für meinen eingespeisten Strom, sozusagen ein Körbergeld, mehr nicht.

Diese Einsparungen kann man sukzessive erhöhen, denn ein Vorteil der PV-Anlagen ist, dass man diese immer wieder erweitern, dazubauen und auch mit einem Batteriespeicher erweitern kann.

Das heißt, man kann „klein“ anfangen und dann, je nach finanziellen Möglichkeiten, die Anlage erweitern.

Man kann so klein anfangen, dass man vorerst sogar auf den Wechselrichter verzichtet und den selbst erzeugten Gleichstrom direkt mit einer Heizpatrone und einem kleinen Steuergerät in warmes Wasser umwandelt.

Damit braucht man auch keine Solarthermie (ja, das ist das mit dem erwärmten Wasser auf dem Dach) mehr.

Sozusagen Kupferkabel statt Wasserleitung, was ja den Vorteil hat, kostengünstiger, wartungsärmer und einfacher zu sein.

Im Idealfall kann man sogar komplett unabhängig werden.

Auch völlig autarke Anlagen kann man so realisieren, mit Batteriespeichern, welche mehrere Tage Autarkie, also völlige Unabhängigkeit von der Stromversorgung durch das öffentliche Netz, garantieren.

Aber man muss es ja nicht gleich so enthusiastisch angehen, denn so eine Anlage kostet ja auch Geld.

Rentiert sich so etwas überhaupt?

Es gibt es schon reichlich Erfahrungen. Der Autor kennt Anlagen aus dem Jahre 2001 (!), also 23 Jahre alte Anlagen mit 58 Wp Modulen, welche immer noch zuverlässig Strom produzieren. Nunmehr sind aber nicht mehr 58 Wp Module Standard, sondern 400 bis 420 Wp Module.

Was ist denn nun Wp? Immer diese Begriffe!

Wp (Watt Peak) ist die maximale Leistung eines Moduls, also den „Strom“ (Leistung), welche ein Modul unter idealen Bedingungen liefern kann.

Das heißt natürlich: die Idealwerte liegen in der Praxis zumeist darunter, doch davon vielleicht etwas später in einer anderen Ausgabe.

Um es vorwegzunehmen: alle Anlagen, die der Autor durchgerechnet hat, amortisieren sich zwischen 10 und 15 Jahren.

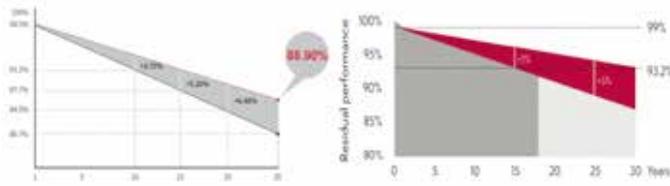
Das heißt, die Kosten, welche ich mit Errichtung und Betrieb habe, sind in maximal 15 Jahren „hereingespielt“, der sogenannte ROI (return of Investment) ist nach diesem Zeitpunkt erreicht.

Ja und dann? Dann „verdient“ man Geld damit, denn die Anlage ist ja noch weiterhin voll funktionsfähig, zumindest weitere 15 Jahre!

Muss ich dann die Anlage wegschmeißen?

Nein, natürlich auch nicht, denn nach 25 bis 30 Jahren

liefern die PV-Module immer noch mindestens 80% der Anfangsleistung.



Quelle: www.powermag.com

Degrationsrate nennt man das, im ersten Jahr kann diese 2% sein, pendelt sich dann aber bei 0,5% bis 0,7% pro Jahr ein.

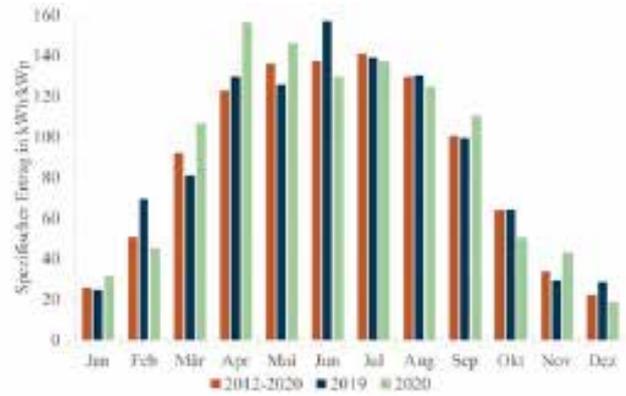
Dass diese Werte realistisch sind, weiß man heute schon ziemlich genau, dies kann auch der Autor bestätigen; an seiner Anlage sind auch Module aus 2011 in Betrieb, welche bei Idealbedingungen nachweislich noch mindestens 95% Leistung bringen.

Ja, und noch etwas: Natürlich, eine Amortisationsrechnung ist abhängig von der Entwicklung am Strompreismarkt. Konservativ angesetzt, sind Amortisationen von 15 Jahren, siehe oben, realistisch. Erhöht sich der Preis am Markt für elektrische Energie, so kann man durchaus mit kürzeren Amortisationszeiten rechnen – und wie es momentan aussieht, wird sich die nächsten Jahrzehnte der Strompreis nicht signifikant verringern, eher das Gegenteil wird der Fall sein.

Denn die Stromanbieter müssen investieren, vor allem in Ihre Netze, denn diese sind teilweise der Flaschenhals im System. Dieses Problem ist vielschichtig, kann aber mit einer gut durchgeplanten PV Anlage zu Hause ganz elegant ausgeglichen werden.

Nun noch ein kleines Diagramm, wie es so einer PV-Anlage „übers“ Jahr ergeht:

Man sieht den Unterschied zwischen Sommer und Winter deutlich. Während man aus einer installierten Leistung von 1 kWp im Winter 20 bis 30 kWh „ernten“ kann, so sind



Vergleich der monatlichen spezifischen Erträge in Deutschland für die Jahre 2012 bis 2020, © Hochschule Trier/Umwelt-Campus Birkenfeld

es im Sommer 140 kWh, also ein beträchtlicher Unterschied.

Was mache ich dann mit dem „überschüssigen“ Strom? Nun, dieses Geheimnis werden wir auch in einer späteren Ausgabe lösen.

So hoffen wir, allen Lesern die „Angst“ vor der PV genommen und die Neugierde geweckt zu haben!

PV ist nur eines der Zukunftsmodelle, es ist nicht die einzige Lösung, aber eine Lösung, an der jeder Bürger relativ einfach mitarbeiten kann.

Lasst Euch nicht von den bürokratischen Hürden abschrecken. Diese sind manchmal nervig, aber sie sind ein Teil der Lösung, denn vielleicht gibt es ja doch die eine oder andere Förderung (und begrüßenswerter Weise fällt momentan auch die MWSt weg).

Für alle jene, die sich jetzt nicht mehr halten können, kann ich nur raten, ab zum Elektriker. Nicht alle Elektronunternehmen haben sich auch auf PV spezialisiert, aber wir haben ein paar kompetente Kräfte im Ort, welche mit Rat und Tat zur Seite stehen und absolut überzeugt von der Sinnhaftigkeit von PV-Anlagen sind.

Weitere Fragen zum Thema kann man an die Redaktion richten, denn bei Bedarf kann man diese Rubrik ein paar Ausgaben weiterführen!

Klaus Strasser

„Urlaub am See – einfach traumhaft schnee ...“

... die Zutaten dafür erhältst du bei uns im **Wassersportzentrum Engel**
Seepromenade St. Gilgen

E-Bootvermietung
Rundfahrten, Taxifahrten
Wasserski, Tubing

Geöffnet ab Anfang Mai
www.wassersport-engel.at
Wir freuen uns auf euch!

RÄUMLICHES

Entwicklungskonzept – neu

© arpix.at

Das räumliche Entwicklungskonzept (REK) ist ein Planungsinstrument der Entwicklung der Gemeinde. Es soll die Weichen für die Gemeindeentwicklung der nächsten 20 Jahre festlegen.

Diese Arbeit ist aufwendig und eine herausfordernde Aufgabe für uns St. Gilgener.

Zuerst ist eine Bestandsaufnahme zu machen, bzw. eine Analyse und Bewertung des bisherigen REKs und der laufenden Entwicklung. Die Arbeiten daran laufen bereits seit 2022 und sind zum größten Teil abgeschlossen.

Bis jetzt sind viele Wünsche für Umwidmungen eingegangen, aber das Sammeln von Umwidmungswünschen macht noch kein Entwicklungskonzept.

Im REK kann nicht jedwede Entwicklung punktgenau vorgegeben werden.

Die Analyse und die Vorgaben der einzelnen Behörden (z.B. WLW [Wildbach- und Lawinverbauung], Naturschutz, Verkehr) sowie die Wünsche und Anregungen der Bevöl-

kerung münden in einen Planteil und einen Textteil. Es sind Ziele festzulegen und auch geeignete Maßnahmen, um diese Ziele zu erreichen.

Auch die gesellschaftliche, wirtschaftliche, kulturelle, touristische und soziale Entwicklung werden festgehalten.

Die Gemeinde kann das REK bzw. wichtige Teile für dessen Erstellung gemeinsam mit Bevölkerungsgruppen ausarbeiten, das heißt mit Bürgerbeteiligung. Sie kann aber auch die Bevölkerung über die wichtigsten Ergebnisse und Inhalte des REK informieren. Bei dieser Bürgerinformation können auch neue Medien (Internet) oder Formen (Bürger Spaziergänge) eingesetzt werden, damit man einen großen Teil der Bevölkerung erreicht.

Grundsätzlich schreibt das Raumordnungsgesetz, ROG, die Elemente der Bürgerinformation vor:

- Information über Neuerstellung
- Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf ist einzuräumen (6 Wochen lange Kundmachung des Entwurfs)

Anschließend muss sich die Gemeindevertretung **vor dem** Beschluss des REK mit den eingebrachten Stellungnahmen auseinandersetzen.

Das REK ist dann die Grundlage für den neuen Flächenwidmungsplan der Gemeinde.

In diesem werden nach Ermittlung des Baulandbedarfes und den Zielsetzungen der Gemeinde die dafür notwendigen Flächen – Bauland, Verkehrsflächen, Flächen für Sport und Freizeit, Schutzgebiete und Sonderflächen, Grünland, usw. festgelegt und dargestellt.

Es ist zu hoffen, dass die entsprechenden Informationen für dieses wichtige Vorhaben fließen und dass sich möglichst viele Bürgerinnen mit konstruktiven Beiträgen und Stellungnahmen einbringen, damit sich unsere Gemeinde in allen Teilgebieten möglichst gleichwertig – wirtschaftlich, kulturell und sozial – weiterentwickelt.

DI Anton Eigenstuhler

KÜNSTLER 22/44



Bereits zum fünften Mal gibt es in diesem Frühjahr eine Ausstellung der Künstlergruppe 22/44.

Das diesjährige Thema der Ausstellung lautet – **FARBEN der POESIE.**

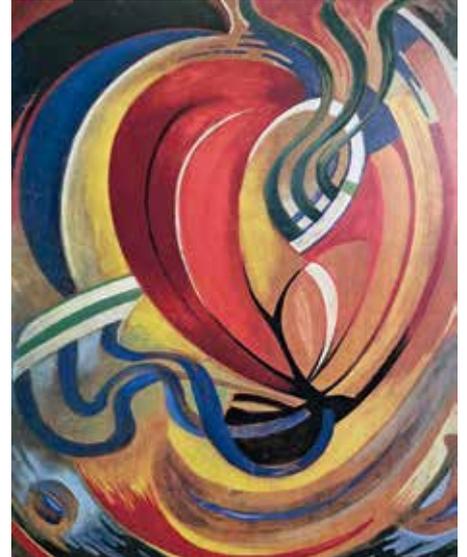
Diesmal stellen sich die Künstler, überwiegend St. Gilgener, einer neuen Herausforderung.

Spannend und interessant wird sein, wie sich die einzelnen Künstler mit dem Thema auseinandersetzen. Ein Gedicht, ein Text und dazu das passende Bild oder umgekehrt.

Oder ob sie eintauchen in die Farbsymbolik von Georg Trakl, wo die Farben nicht mehr für Realität, sondern für Sinngefühle stehen.

Die Ausstellung ist, abseits der Kulturhauptstadt, wieder in den Räumen der Zinkenbacher Malerkolonie im Kulturhaus zu sehen.

Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich das an!



Eröffnung Samstag, 20. April 19:30 Uhr. Dauer: bis Ende Mai im Kulturhaus.

FOTOAUSSTELLUNG



Von 4. Dezember 2023 bis 2. Februar 2024 war die Fotoausstellung **Off Season** im Kulturhaus zu sehen.

In ihrem Foto-Text-Band *Off Season* veröffentlichten der Fotograf Peter Schlager und der Anifer Schriftsteller Christoph Janac ein Werk mit skurrilen, aber auch heiteren Fotografien und Erzählungen rund um die Salzburger Seen in der Winterzeit.

Bei der Vernissage im Kulturhaus St. Gilgen erzählte Peter Schlager über die Entstehung der Fotos und der Autor Christoph Janac gab literarische Kostproben aus den Erzählungen des Foto-Text-Bandes *Off Season*.



Winterfreuden trotz Schneemangels!

Dieser Winter hat sich den Namen Winter nicht verdient.

Kein Schifahren, Rodeln oder ein Spaziergang im Schneetreiben.

Eine Bereicherung für unseren Ort sind die überdachte Eisstockbahn unter dem Ruderclub und der Eislaufplatz im Seepark. Dadurch gab es für uns St. Gilgener Wintersportfreuden trotz Schneemangels und hohen Temperaturen.

Aber auch der Eisstockbahn und dem Eislaufplatz hat, trotz Kühlung, das warme Wetter immer wieder zugesetzt. Dank vieler Freiwilliger und den St. Gilgener Lakers konnten viele St. Gilgener die Bahnen nützen.

Die Schulen haben das Angebot gerne angenommen und in den Sportunterricht eingebaut.

Die älteren Semester sind auf der Eisstockbahn anzutreffen.

Ein herrliches Freizeitvergnügen, das manchmal aber auch herausfordernd sein kann. Zwei gegnerische Mannschaften, von einem Moar ange-

führt von vornherein zusammengestellt oder zusammengelost, spielen gegeneinander. Vereinbart werden meist mehrere Kehren 6e – 9e – aus. Für manch neu Hinzugekommenen ein Rätsel.

Geschossen wird mit Holzstöcken und Olympiastöcken.

Neben Spaß ist aber auch Präzision gefragt, manchmal ist es aber auch ein Glücksspiel.

Nachmittag freies Stöckeln für Jedermann möglich, die Abende sind meist für Gruppen und Vereine reserviert.

Bei den vielen geselligen Familienschießen, den Vereinen und Senioren geht es meist um ein Brat'l, das man sich nach 2 Stunden Spiel in der frischen Luft in einem der St. Gilgener Gasthäuser schmecken lässt.

Am 03.02.2024 wurden die St. Gilgener Ortsmeisterschaften ausgetragen. Das Finale wurde zwischen ESU St. Gilgen und Altherren St. Gilgen ausgetragen. Gewonnen hat ESU St. Gilgen.

Am Eislaufplatz trifft sich überwiegend die Jugend, vom Anfänger bis zum Eishockeynachwuchs.

Aber dazu mehr unter Daheim in St. Gilgen auf Seite 57.



Gemeinsam besser beraten.

Das Team der GeneralAgentur
VA RUNDUMSICHER OG

Als UNIQA GeneralAgentur stehen wir unseren Kund:innen in jeder Situation mit Rat und Tat zur Seite – und das gerne ein Leben lang. Wir sind zuverlässig vor Ort und begleiten Sie nicht nur im Schadenfall, sondern bei allem, was im Zusammenhang mit Ihrer Versicherung anfällt.



uniqa.at

GeneralAgentur VA RUNDUMSICHER OG
Mozartplatz 7, 5340 St. Gilgen
Dorfplatz 2, 5330 Fuschl (Ohne Zulassung)
Tel.: +43 (0) 6227 28 128
E-Mail: office.rundumsicher@uniqa.at



Weitere Informationen finden Sie unter www.rundumsicher.info

Alles neu MACHT DER MAI

Die Tage werden wieder länger, die Natur beginnt sich zu regen.

Auch wir schöpfen neue Kraft und Tatendrang erfüllt uns.

Der Frühling geht off mit ausmisten einher.

Abwerfen von Ballast als Start für eine aufgeräumte Zukunft. Weg mit allem, was nicht glücklich macht.

Wir haben zu viel. Jedenfalls viel, was wir nicht brauchen.

Am besten ist natürlich, wenn große Aufräumaktionen erst gar nicht nötig werden.

Ein guter Ansatz wäre: „Wer klüger einkauft, muss später weniger wegwerfen“. Beim Aufräumen kommen einem viele Sachen unter.

Im Keller oder Dachboden, da liegen Dinge, die immer etwas von mir wollen, wenn ich sie sehe. Lies mich, repariere mich, verwende mich wieder einmal! Wenn du mich nicht brauchst, dann verkaufe mich! Diese Gegenstände machen ein schlechtes Gewissen. Es wächst der Trennungsschmerz. Sentimentalität ist Gift beim Ausmisten. Sofort weg muss, wozu ich keine innere Beziehung habe. Das zerschlissene T-Shirt, vom Konzert vor 25 Jahren bleibt, auch meine noch älteren Schulhefte. Es geht beim Aussortieren aber auch um Achtsamkeit, um eine Art Festhalten von Werten.

Wenn man sich dann durchgerungen und entschieden hat, fragt man sich – wohin mit dem Plunder?

Sperrmüllaktion der Gemeinde, zur Altkleidersammlung, in den Altpapiercontainer, zum Restmüll oder Verkauf am neu eingeführten Flohmarktstand am Wochenmarkt.

Wie wäre es mit einer frischen Farbe?

Der Frühling bringt oft die Lust nach Veränderung des Wohnraumes. Die Einrichtung wird erneuert oder es wird umgestellt. Die größte Veränderung bewirkt eine neue Wandfarbe.



Ein frischer Anstrich bringt oft neuen Pep und anderes Flair in die vertrauten vier Wände. Grundsätzlich gilt:

Dunkle Farben begrenzen einen Raum, helle Farben erzeugen Weite und Offenheit. Einfarbige Wände sorgen für eine ruhige Atmosphäre. Weiß passt zu jeder Gefühlslage und jedem Einrichtungsstil. Farben können durchaus anregend oder beruhigend wirken.

Die Farbe des Jahres 2024 ist Peach Fuzz. Das ist ein weicher, samtiger Pfirsichfarbton. Er vermittelt Zartheit, Liebesswürdigkeit. Der Farbton sorgt für eine einladende Stimmung und sorgt für eine Atmosphäre behutsamer Wärme.

Sich für eine Farbe zu entscheiden ist oft von vielen Wünschen und Stimmungen abhängig.

Gar nicht so einfach, nur Mut!

Der Garten ruft!

Für die einen ist die Arbeit im Garten Lebensglück, für andere nicht enden wollend.

Ein paar Tipps wie der Garten frühlingsfit wird:

Entfernen und kompostieren Sie abgestorbene Pflanzenteile und arbeiten Sie die im Winter als Schutz dienende Mulchschicht in den Boden ein. Hochbeete mit frischer Erde auffüllen und keinesfalls überdüngen. Idealerweise mit eigenem Kompost oder Hornspänen, einem eiweißhaltigen, organischen Dünger.

Je mehr Fürsorge Sie im Vorfrühling dem Rasen entgegenbringen, umso prächtiger ergrünt er im Frühling. Das heißt zunächst Unkraut wie Löwenzahn und Breitwegerich durch Jäten mit dem Unkrautstecher entfernen. Den Rasenfilz mit einem engzinkigen Rechen beseitigen. Kahle Stellen nachsäen. Schaffen Sie aber auch statt Rasen ein paar wilde Ecken und Blühhecken für Biene, Schmetterling, Käfer & Co., damit diese ein permanentes Zuhause finden.

Empfindliche Gewächse, Kübelpflanzen, die im Haus überwintern, kann man jetzt schon heller und wärmer stellen. Mit zunehmender Tageslänge häufiger gießen, wöchentlich düngen.

Wer jetzt trockene, gut verzweigte Äste zwischen die jungen Stauden steckt, hat später weniger Mühe mit dem Stützen und Aufbinden. Die Pflanzen finden rasch Halt daran.

Immergrüne Hecken rechtzeitig vor dem Austrieb zurückschneiden. Dadurch geht kaum Wuchskraft verloren.

Schnecken austricksen durch Auslegen von Brettern. Darunter findet man bald Eiablagen, die abgesammelt werden können. Frühzeitig Einfassen von Gemüsebeeten und Setzen von Lockpflanzen wie Tagetes. Dadurch bleibt der Salat verschont.

Viel Freude beim Garteln!

FARBREVOLUTION IM FRÜHLING

So wird Jeder zum Maler!

Zeit, die Natur hereinzulassen. Ich, Christian, bringe die Farbvielfalt direkt zu dir. Lass dich von Peach Fuzz, der Farbe des Jahres 2024, zu neuen Gestaltungsideen inspirieren. Ob eine Küche in strahlendem Gelb oder ein Schlafzimmer in beruhigendem Blau – ich bin an deiner Seite. Mit professioneller Beratung und hochwertigen Materialien wird dein Malprojekt lebendig.

Erwecke deine Räume zum Leben. Mit jedem Pinselstrich fügst du deinem Zuhause Persönlichkeit hinzu. Ich Sorge für alles, was du brauchst – von den Werkzeugen bis zur Farbe. In St. Gilgen profitierst du von kostenloser Lieferung. Starte dein Projekt mit einer einfachen WhatsApp-Nachricht, und ich kümmere mich persönlich um die Details – einfach und individuell.

Komfortabler Lieferservice:

Kein Schleppen, keine Umstände – ich liefere, was du brauchst.

Persönliche Beratung auf WhatsApp und vor Ort:

Farben wählen, Ideen teilen, gemeinsam planen



Weißware nach Verbrauch:

Zahlen, wie es fair ist – nur für das, was du wirklich verbrauchst.

Werkzeugverleih/-verkauf:

Dein Projekt, unsere Ausrüstung. Alles, was du brauchst, aus einer Hand.

Nutze den Frühlingsanfang für einen Neuanstrich! Mit dem Codewort

#Jedermaler sicherst du dir **20% Rabatt** auf dein Malerprojekt. Gültig bis 31. Mai 2024

Der Bürgermeister informiert

Liebe
St. Gilgenerinnen
und St. Gilgener!
Liebe Gäste!



Nach einem sehr milden Winter sind bereits die Vorbereitungen für eine neue Sommersaison in vollem Gange.

Das Jahr 2024 ist für den Wolfgangsee ein besonderes Jahr – die drei Gemeinden rund um den See feiern miteinander den 1100. Geburtstag des Heiligen Wolfgang, Bischof von Regensburg (924–2024), dessen Einfluss bis heute in unserer Region präsent und spürbar ist.

Bekannterweise ist die Geschichte des Hl. Wolfgang eng mit dem Wolfgangsee verbunden, lebte er während seiner missionarischen Tätigkeit als Einsiedler auf dem Falkenstein, wo heute noch Kirche, Heilquelle, und „Hacklkapelle“ auf St. Gilgener Gemeindegebiet sowie die Kirche in St. Wolfgang an ihn erinnern.

Zum Jubiläum finden zahlreiche Veranstaltungen und festliche Aktivitäten statt. Neben dem Eröffnungswochenende mit Festzug werden Wallfahrten, Konzerte, Messen u.v.a. veranstaltet.

Als Höhepunkt des Festjahres ist besonders die neu errichtete, überdachte „Salzkammergut-Seebühne“ beim Ferienhort Ried hervorzuheben, wo vor einzigartiger Kulisse das Musiktheater „WOLF – das Mystical“ von Franzobel und Hermann Ortner aufgeführt wird. Nach der Uraufführung am 23. Mai werden weitere Vorstellungen im Mai und Juni vonstattengehen.

So wie jedes Jahr werden in St. Gilgen auch in diesem Sommer wieder zahlreiche, verschiedenartige Veranstaltungen geboten. Herzlichen Dank an dieser Stelle wieder allen St. Gilgener Vereinen, Institutionen, Gastronomen und der Bevölkerung für die hervorragende Zusammenarbeit bei der Organisation und Durchführung derselben!

So wünsche ich allen Gästen, Besuchern und Einheimischen einen schönen Frühlingsbeginn sowie einen abwechslungsreichen Sommer mit Natur, Kultur, Sport oder einfach nur mit Erholung in unserer wunderbaren, einzigartigen, friedvollen Wolfgangseeregion.

Ihr Bürgermeister Otto Kloiber



Alles Gute kommt von oben. Und von dir!

**Haussammlung:
1. bis 31. März 2024
Direkte Hilfe vor Ort.**

Stell dir vor, alle Menschen könnten in einer warmen Wohnung leben, in der alle Familienmitglieder genug Platz haben. Und alle hätten nach Abzug der Fixkosten noch genug Geld, um sich gesundes Essen zu kaufen. Genug für Freizeitaktivitäten mit Freundinnen und Freunden. Stell dir vor, alle Kinder hätten die gleichen Chancen.

Mit deiner Spende bei der Haussammlung 2024 trägst du genau dazu bei.

Stell dir vor, die Zukunft wird wunderbar und du bist schuld.

Wenn Menschen in die Caritas Sozialberatung kommen, sind sie oft verzweifelt. Wir hören ihnen zu und schenken ihnen Zuversicht. Weil wir wissen, dass wir die Last auf ihren Schultern ein Stück leichter machen können: mit Beratung, Unterstützung beim Stellen von Anträgen, mit Lebensmittel- und Kleidergutscheinen oder finanzieller Nothilfe, zum Beispiel, wenn die Energierechnung nicht zu bewältigen ist. In unseren

Lerncafés begleiten wir Kinder aus einkommensschwachen Familien zu ihrem schulischen Erfolg – kostenlos.

Das sind einige Beispiele dafür, wie die Caritas in deinem Umfeld Menschen in schwierigen Lebenslagen hilft und dank Spenden Leben verändern kann.

Kleine Geste, große Wirkung:
Unterstütze bitte die Haussammlung 2024

Im ganzen März gehen freiwillige Sammlerinnen und Sammler von Tür zu Tür und bitten für diese wichtige Hilfe um Spenden. Wir bitten dich, sie gut aufzunehmen und danken dir herzlich, wenn du dich dazu entscheidest, einen Beitrag für Menschen in Not zu leisten.

- 40 % deiner Spende bleibt in deiner Pfarre für die Unterstützung von Menschen in Not direkt vor Ort.
- 60 % deiner Spende verwendet die Caritas dazu, Menschen in deiner Region zu helfen.

Menschen in Not stehen die örtliche Pfarre, das regionale Caritaszentrum und die Sozialberatungsstellen gerne als Ansprechpartner*innen zur Verfügung.

www.caritas-salzburg.at

Caritas
Wir helfen.



Ihre Tagesmutter in St. Gilgen
Isabella Gerhardter

„Ich biete den Kindern einen Ort an, an dem sie sich wohl fühlen, Wünsche und Bedürfnisse äußern dürfen und Gefühle und Emotionen ernst genommen werden. Ich ermutige die Kinder, neue Dinge auszuprobieren.“

TAGESMUTTER

St. Gilgen

Die pädagogisch gut ausgebildeten Tagesmütter des Hilfswerks betreuen Klein- und Schulkinder.

- Sie bieten Ihren Kindern eine individuelle, familienähnliche Form der Betreuung in kleinen Gruppen und schaffen ein kindgerechtes Umfeld.
- Tageseltern stehen zeitlich flexibel zur Verfügung. Die Betreuungszeiten orientieren sich an den Bedürfnissen der Eltern.

Information & Kontakt

Hilfswerk Salzburg
Regionalstelle Flachgau
T | 06214 6811
M | flachgau@salzburger.hilfswerk.at



HILFSWERK



... in Zeiten schwerer Krankheit ... in der letzten Lebenszeit ... in Zeiten der Trauer

Hospiz-Bewegung Salzburg
Hospiz-Initiative Flachgau
Einsatzleiterin: Elfriede Reischl
Tel. 0676 83749 301
flachgau@hospiz-sbg.at
www.hospiz-sbg.at

Beratung St. Gilgen:

- nach individueller Vereinbarung
- jeden ersten Mittwoch im Monat, 9:00 - 11:00

Ort: Rathaus St. Gilgen, Mozartplatz 1,
5340 St. Gilgen

Offene Trauer Gruppe: Gemeindeamt Hof

Termine:
10.04.2024, 08.05.2024, 12.06.2024, 11.09.2024,
09.10.2024, 13.11.2024, 11.12.2024
Zeit: 18:30–20:00 Uhr
Ort: Gemeindeamt Hof, Postplattenstraße 1,
5322 Hof bei Salzburg

HOSPIZ
HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

kontaktstelle
TRAUER

GESCHENKTIPP FÜR DEN OSTERHASEN



Die neuen Thermos in tollen Designausführungen von Yoko sind ein echter Hingucker für jeden Tag

Auch als (Isolier)Tasse oder mit Teesieb erhältlich

Verwöhnen Sie sich damit

Ihre
Paracelsusapotheke

SANKT GILGEN
Paracelsus Apotheke



DIE ENERGIE DER SONNE NUTZEN

Am Ende des Winters ist es für alle spürbar: Die Tage werden länger, jeder Sonnenstrahl macht Freude. Diese kostenlose Energie lässt sich nutzen. Die Technologie ist gut erprobt und praktische Lösungen sind leicht umsetzbar. Wärme und Strom von der Sonne sind der Weg in eine von fossilen Brennstoffen freie Zukunft.

6 Tipps für Bürgerinnen und Bürger:

Solarwärme im Haushalt nutzen

Wer ein Wohnhaus mit passender Ausrichtung besitzt, kann das Warmwasser ohne großen Aufwand über Sonnenenergie erzeugen. Die Energieausbeute ist bei Solarthermie doppelt so hoch wie bei Photovoltaik. 2 m² Paneelfläche pro Person reichen aus, um den jährlichen Warmwasserbedarf zu einem Großteil solar abzudecken.

Warmwasser für den Spaß im Pool

Ist bereits eine Solaranlage mit größerem Pufferspeicher im Haus vor-

handen, so kann diese vom Frühjahr bis in den Herbst auch das Schwimmbad erwärmen. Die Auslastung der Solarthermie wird damit nochmals verbessert. Als Alternative bietet sich eine Absorberanlage an, die kostengünstig auf einem Nebengebäude verlegt werden kann. Auch eine Solardusche im Garten ist eine feine Sache, die wenig Geld kostet.

Sonnenenergie wird zu Strom

Mit Photovoltaik wird die Dachfläche oder ein Carport zum Mini-Kraftwerk. Der Eigenstrom ist gut im Haushalt oder bei der e-Ladestation eingesetzt. Manche Geräte kann man nach Zeit steuern. Dieser Solarstrom kommt ohne Netzgebühren aus. Werden alle Förderungen ausgeschöpft, sind die Installationskosten in vernünftigen Zeiträumen wieder eingespielt.

Solarstrom einspeisen oder umwandeln

Gibt es mehr Strom aus der Photovoltaik als aktuell benötigt wird, so ist die Netzeinspeisung eine stetige

Einnahmequelle. Manchmal ist die Umwandlung in Wärme über einen Heizstab die bessere Alternative. Batteriespeicher im privaten Haushalt rechnen sich bei genauer Betrachtung aller Kosten und dem erzielbaren Nutzen nur selten.

Photovoltaik im Kleinformat

Viele Menschen können keine Dachflächen für die Solarernte nutzen, weil sie in Mehrparteienhäusern wohnen. Hier sind kleinere Anlagen am Balkon ein Weg, um selbst Strom zu erzeugen. Ob es sich auszahlt, muss genau berechnet werden. In einer Gartensiedlung ohne Stromnetz bringt ein PV-Paneel ein Stück Selbstversorgung.

Solarnutzen ohne große Technik

Es gibt auch einfache Möglichkeiten, die solare Einstrahlung in Form von Wärme direkt zu nutzen: Die Wäsche trocknet bekanntermaßen bei Sonnenschein am besten. Solar-Dörreschränke für Obst, Gemüse oder Kräuter sind für den Selbstbau erhältlich.

e⁵ FÖRDERUNGEN

für Solarthermie und PV

Das Jahr 2024 bringt neue und attraktive Förderungen für Photovoltaik und Solarthermie. Die Landesförderungen gelten für die Nachrüstung auf bestehenden Gebäuden mit überwiegender Wohnnutzung. Förderungen von Bund und Land können kombiniert werden.

Förderungen für Solarthermie auf Wohngebäuden

Bund: Wird eine Öl- oder Gasheizung durch eine erneuerbare Wärmelösung ersetzt, gibt es für die Ausstattung mit einer solarthermischen Anlage einen Bonus von 2.500 Euro.

Land Salzburg: Bis zur einer Anlagengröße von 7 m² wird für Solarthermie eine Förderung von 250 Euro pro m² gewährt, darüber liegt der Fördersatz bei 100 Euro pro m².

Förderungen für Photovoltaik auf Wohngebäuden

Bund: Anlagen bis 35 kWp mit oder ohne Batteriespeicher sind seit

Beginn 2024 von der Umsatzsteuer befreit. Für größere Anlagen sind Investitionszuschüsse vorgesehen, die bei Fördercalls zu beantragen sind. Details dazu sind noch in Ausarbeitung.

Land Salzburg: Wird die PV-Anlage als Einzelmaßnahme errichtet, gibt es bis zu einer Größe von 10 kWp einen Fördersatz von 200 Euro pro kWp. Bei größeren Anlagen sinkt für jene Anlagenteile, die 10 kWp übersteigen, der pauschale Fördersatz pro kWp.

Landesförderung für Sanierung mit Solarthermie oder Photovoltaik

Wird auf einem Wohngebäude, das mehr als fünf Jahre alt ist, eine Photovoltaikanlage oder eine Solarthermie errichtet und gleichzeitig auch eine

Informationen zur Landesförderung:

Energieförderung (für Einzelmaßnahmen):

<https://www.salzburg.gv.at/themen/energie/energiefoerderung>

Wohnbauförderung-Sanierung (für mehrere Energie-Maßnahmen):

https://www.salzburg.gv.at/bauenwohnen_/Seiten/sanierungsfoerderung.aspx

andere Maßnahme zur Energieeinsparung umgesetzt (bspw. Austausch der Fenster oder Dämmung der oberen Geschoßdecke), ist eine attraktive Förderung über die „Wohnbauförderung-Sanierung“ des Landes möglich. Der Fördersatz beträgt bei Vorlage eines Energieausweises 20 Prozent der Gesamtkosten. Wird für das Gebäude ein guter Energiekennwert erreicht, erhöht sich der Fördersatz auf 30 Prozent. Mit Zuschlagspunkten ist eine noch höhere Förderung möglich.

Viele Gemeinden unterstützen die Nachrüstung von Solar- oder PV-Anlagen zusätzlich mit einer Förderpauschale. Informationen dazu finden sich auf den Gemeinde-Websites.

SPERRMÜLL



Zum Sperrmüll zählen sperrige Einrichtungsgegenstände aus privaten Haushalten, die wegen ihrer Größe oder Beschaffenheit nicht in die zugelassenen Abfallbehälter passen und daher nicht mit dem Hausmüll in einer Mülltonne entsorgt werden können. Sperrmüll wird gesondert abtransportiert.

In der Regel zählen hierzu alle beweglichen Einrichtungsgegenstände, nicht jedoch üblicherweise fest mit der Wohnung verbundene wie Bodenbeläge, Zimmertüren, Wandverkleidungen oder Tapeten. Als Faustregel kann man annehmen, dass alles, was bei einem Umzug mitgenommen würde, auch als Sperrmüll betrachtet werden kann.

Was darf **NICHT** als Sperrmüll gesammelt werden:

- Verpackungen
- Altstoffe
- Problemstoffe
- Biogene Abfälle
- Restabfall
- Baurestmassen

Für diese Abfälle gibt es im örtlichen Altstoffsammelhof eigene Sammelstellen.

Ihr Team der AUFO

Abfall- und Umweltberatung Flachgau Ost
Mag. Thomas Winterer und Katharina Illek



 Frühjahr /Sommer PROGRAMM 2024				
0 - 1 Jährige	1 - 4 Jährige	4 - 6 Jährige	6 - 10 Jährige	10 - 14 Jährige
Die Welten-entdecker:innen Minis mit Angy Rettenbacher und Alex Puchner (Eltern-Kind- Spielgruppe) Mittwoch 10:45- 11:45 Uhr ab 3.04.2024	Bewegungstalente im Anmarsch (Eltern-Kind-Turnen) mit Angy Rettenbacher Donnerstag 17:30 Uhr ab 4.4.2024	Moderner Tanz für Mädels und Burschen mit Gloria Cavet Donnerstag 14:30 und 15:30 Uhr		NEU!! HIP HOP für Jungs&Mädls mit Daniela Stollnberg Montag: 16:30 - 17:30 Uhr
	Die Welten-entdecker:innen mit Angy Rettenbacher und Alex Puchner (Eltern- Kind- Spielgruppe) Mittwoch 09:00 -10:30 Uhr ab 03.04.2024	Traditionelles TAEKWONDO mit Paul Schöppel jeden Dienstag 5 -10 Jährige von 17:00 - 18:00 Uhr 10 - 99 Jährige 18:00 - 19:00 Uhr		
Nähere Infos unter 0664/1449881 oder Gemeinde Homepage www.gemgilgen.at unter der Rubrik Vereine/Organisationen - Vereine - Jugend oder Bildung oder auf der CITIES APP EKIZ ST.GILGEN		ERLEBNIS-TURNEN mit Verena Ammersdörfer und Marie Pour Mittwoch 17:00-18:00 Uhr	ICH-DU- WIR Bewegtes Miteinander für Volksschulkinder mit Angy, Melina und Desirée Montag 17:00 - 18:30 Uhr bis Ostern	WILDWUCHS GENERATION Jetzt reden wir! mit Desirée Summerer Donnerstag/Dienstag 5.3. / 19.3. / 4.4. / 18.4. / 2.5 / 14.5 und 28.5.24 von 17:15 - 18.45 Uhr



„Bewegt im Park“ 2024!

Auch dieses Jahr bieten wir das kostenlose Sportprogramm von **Mitte Juni bis Anfang September 2024 (Start KW 24)** in St. Gilgen im Seepark / Musikpavillon an! Das Programm findet wöchentlich (ausgenommen an Feiertagen) am gleichen Tag, um die gleiche Zeit und am gleichen Ort für alle Erwachsenen jeden Alters unter Anleitung von qualifizierten Kursleitungen statt. Kinder sind willkommene Begleiter:innen! Mit Sportkleidung, Trinkflasche, großem Handtuch bzw. Matte einfach vorbeikommen und gemeinsam mitmachen! Wir freuen uns auf Euch!!

GESUNDE GEMEINDE

Dieses Jahr gibt es **3 Sportvarianten:**

SPORT IM ORT:

Kraft- und Ausdauertraining für Jedermann/frau.

Bei den unterschiedlichsten Ganzkörperübungen welche aus Bodyweight und Cardio Elementen bestehen, wird nichts vernachlässigt.

Mit verschiedenen Spielen wird die Freude an der Bewegung hochgehalten.

MONTAG
von 19:00 – 20:00 Uhr

ZUMBA:

Wir kombinieren Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennendem Tanz-Fitness-Workout. Wenn dich das Zumbafieber mal gepackt hat, wirst du verstehen warum es gar nicht als Workout wahrgenommen wird!

DIENSTAG
von 09:30 – 10:30 Uhr

ENTSPANNT BEWEGT:

Mit sanften Körperübungen und gezielten Atemübungen wird mit Hilfe von verschiedenen Elementen aus dem Bereich Yoga, Lu Jong , Qigong und Shiatsu die Beweglichkeit, Körperkräftigung-, und Koordination und die innere Selbstwahrnehmung aktiviert und gestärkt.

DONNERSTAG
von 08:00 – 09:00 Uhr



Mit einem Kinoabend und unserem Kinderfasching für die Kleinen sind wir gut ins Jahr 2024 gestartet. Die Brotteilkaktion am 17.3. nach der Messe in Abersee ist ebenso ein fixer Bestandteil unseres Programmes wie die Osterschatzsuche am Montag 25.3.24. Wir bieten eine Möglichkeit in den Ferien eine gemeinsame Familienaktivität im Ort zu genießen. Wir wollen Jung und Alt zum gemeinsamen Spaziergehen motivieren und das Warten auf den Osterhasen verkürzen. Wir freuen uns über viele neue und auch bekannte Gesichter!!

Im Sommer ist ein Fest zu 10 Jahre Ekiz-Abersee geplant. Ja, so lange gibt es uns schon! Gegründet von Brigitte Schoßleitner und unter der momentanen Leitung von Christine Lechner

EKIZ - PLAN 2024

Montag

15:00 – 16:00
„Happy feet“
Kindertanzen von
5-10 Jahren
mit ROSALIE
Turnsaal der VS

20:00-21:00
Fitnesstreff ZUMBA
mit CHRISTINE
Turnsaal der VS

Dienstag

9:00 – 10:30
„Aberseer Zwerge“
Spielegruppe
mit VIKTORIA
im Ekiz Raum

Nähere Infos unter www.ekiz-abersee.at
Anmelden bei Christine 0650/8505906

Mittwoch

16:00-17:00
„Happy kids“
Turnen für Kinder von
6-10 Jahren
mit AGNES und
ANNA
im Turnsaal der VS

Donnerstag

9:00 – 10:30
„Aberseer Zwerge“
Spielegruppe
mit CHRISTINE
im Ekiz Raum

15:00 – 16:00
16:00 – 17:00
„Turnzwerge Abersee“
Eltern-Kind-Turnen für
Kinder von
1,5-5 Jahren mit
VRONI
Turnsaal der VS

20:00-21:00
Fitnesstreff YOGA
mit TATJANA
Turnsaal der VS,
Start: 11.4.!!



14:30 – 15:30
„Happy voices
Kleine Stimmen -
große Töne“
Kinderchor ab 5 Jahre
mit CHRISTINE, JULI
und RENATE
Pfarrsaal Abersee

lebt das Ekiz in Abersee und freut sich immer wieder über viele freiwillige helfenden Hände, fleißige Mitarbeiter, Unterstützer und treue Teilnehmer! Kommt und feiert mit uns!! Das genaue Datum für unser Fest wie auch für alle anderen Veranstaltungen fin-

det ihr auf unserer homepage. www.ekiz-abersee.at

Einen Überblick über unser aktuelles Kursprogramm bekommt ihr auf unserem „Stundenplan“! Ein Einstieg ist in fast alle Kurse jederzeit möglich! *Euer Ekiz-Team*

Programm Frühjahr/Sommer 2024

Projekte / Workshops

Lebendige Lebensmittel: Fermentieren Getränke Dr. Karin Buchart am 16.04.2024 / 18:00 Uhr	BEWEGT IM PARK ab Mitte Juni bis Anfang September 2024	Mo: Sport im Ort Di: Zumba Do: Entspannt bewegt
--	---	--

KURSE für ERWACHSENE

Ganzkörpertraining mit Muskelkräftigung	Yoga	Ausgleichs- und Gesundheitsgymnastik	Faszienpilates
Lu Jong Tibetisches Heilyoga	Qigong	Rückenfit	Freies Malen
Pilates am See	Sanfte Bewegung für Senior:innen	Beweglichkeit erhalten und fördern	Fitnesstreff in Abersee

WORKSHOPS/ KURSE für KINDER und JUGENDLICHE

Freies Malen	Taekwondo	Moderner Tanz	Bewegungstale <small>Eltern-Kind Turnen</small>
	Erlebnisturnen	Turnzwerge Abersee	Happy Feet Zumba Kids

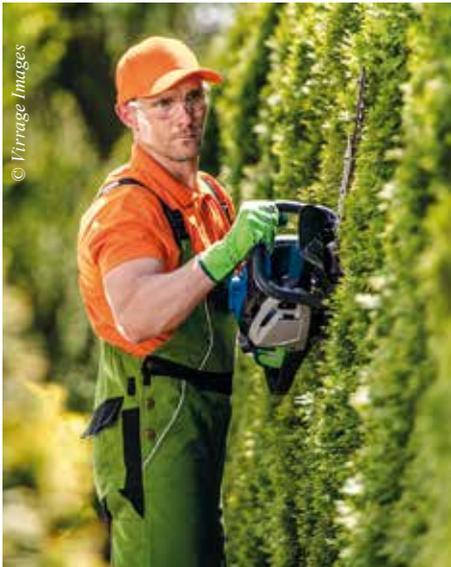
Die detaillierten Infos zu allen Vorträgen / Workshops und Kursen finden Sie: **Cities App** „Gesunde Gemeinde“ oder auf der Gemeindehomepage www.gemgilgen.at unter der Rubrik „Gemeindeleben“

GESUNDE GEMEINDE



Entsorgung von Grünschnitt, Baum- und Strauchschnitt

Grünschnitt sowie Baum- und Strauchschnitt können beim örtlichen Altstoffsammelzentrum kostenlos entsorgt werden. Dabei wird der Grünschnitt vom Baum- und Strauchschnitt wie folgt getrennt gesammelt:



Was darf hinein:

- Grasschnitt
- Laub und Heu
- Fallobst und Unkraut
- Schnittblumen
- Topfpflanzen
- Blumenerde
- Kleintiermist

Das Material wird der Kompostierung zugeführt.

Grünschnitt:

Was darf **NICHT** hinein:

- Baum- und Strauchschnitt
- Obst- und Gemüsereste (in den Bioabfall)
- Speise- und Lebensmittelreste (in den Bioabfall)

Baum- und Strauchschnitt:

Was darf hinein:

- Rindenabfälle, Reisig
- Christbäume

Das Material wird geschreddert und anschließend kompostiert.

Was darf **NICHT** hinein:

- Laub, Unkraut, Grasschnitt, Heu, Fallobst (zu Grünabfälle)
- Gemüsereste, Küchenabfälle (in den Bioabfall)

Ihr Team der AUFO
Abfall- und Umweltberatung Flachgau Ost
Mag. Thomas Winterer und Katharina Illek



KLOIBER
WASSER & WÄRME
IHR TRÄUMBAD AUS EINER HAND
www.franzkloiber.at

Top-Partner

UMWELTBEWUSST HANDELN: SCHNAPPEN SIE SICH JETZT IHRE FÖRDERUNG!

- Erhalten Sie eine großzügige Förderung von 16.000 € bis zu 27.500 €, abhängig vom Bundesland, beim Austausch Ihres alten Öl- oder Gaskessels auf Biomasse (Holz oder Wärmepumpe).
- Profitieren Sie von einer nachhaltigen Heizlösung, die nicht nur die Umwelt schützt, sondern auch langfristige Einsparungen ermöglicht.
- Kontaktieren Sie uns gerne unter 06227 24330 oder office@franzkloiber.at um mehr Info über die Förderung und Umstellung auf erneuerbare Energien zu erhalten.

Jetzt Heizungsregelung im Wert von 630 € sichern

Bei Bestellung einer ÖkoFEN Pelletsheizung oder Wärmepumpe bis zum 31. März 2024 erhalten Sie eine ÖkoFEN Heizungsregelung für zwei Heizkreise und Brauchwasser im Wert von 630 € gratis. Enthalten sind im Preis E1392A+E1233-1, Aktion gültig für Bestellungen bis 31. März 2024, Auslieferung bis Jahresende 2024

Von Natur aus schön.



NATURGENUSS AM ZWÖLFERHORN

In wenigen Minuten schweben Sie mit der modernen Seilbahn hinauf zur Bergstation, von wo aus sich wundervolle Wanderungen erstrecken. Herrliche Ausblicke in die Seenlandschaft warten ebenso auf Sie wie ein spannendes Naturerlebnis für die ganze Familie entlang unserer Zwölfer Runde, die über 12 Stationen viel Spaß und Wissen vermittelt. Nutzen Sie auch unser exklusives Yoga-Angebot oder genießen Sie einen unvergesslichen Paragleitflug vom Hörndl!

www.zwoelferhorn.at   



Liebe Leserinnen und
Leser



Unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht, schon kommt das Frühjahr mit Riesenschritten auf uns zu. Wenn man mit den Menschen redet, dann hört man immer wieder, dass auch der Winter bestimmt noch kommt. Wann?

Klimawandel, Katastrophen und Sorgen machen für viele Menschen das Leben unsicher und schwer. Die Angst ist groß, dass auch wir uns einschränken und vielleicht auch auf etwas verzichten müssen.

Die Fastenzeit soll uns auf das wirkliche Fest des Lebens vorbereiten, auf Ostern. In dieser Zeit gibt es viele Angebote, was der Mensch von heute alles machen kann, zum Beispiel um abzunehmen. Dazu werden uns viele Hilfsmittel angeboten, damit man sicher ans Ziel kommt. Aber macht das alles Sinn?

Diese Entscheidung kann uns keiner abnehmen, da sind wir selbst gefragt.

Ich denke mir, wenn man sich auf etwas einlässt, sollte man vorher überlegen, worauf man verzichten möchte oder nicht. Wir können das eine oder andere nur neu entdecken, wenn wir wirklich frei sind. Dazu muss sich jeder mit sich selbst beschäftigen. Das kann mitunter auch wehtun, aber nur so werden wir unsere wirklichen Ziele erreichen.

Ostern soll uns nicht stressen, sondern Freude bereiten. Dazu wünsche ich euch viele schöne Erlebnisse, ich wünsche euch herausfordernde Aufgaben, nicht nur den Verlust von Gewicht, sondern lebendige Begegnungen, Zufriedenheit und dass wir die Freude von Ostern auch teilen können.

Die Gnade, die das Göttliche über alle Menschen ausgegossen hat, soll uns an das Gemeinsame erinnern und nicht an das Trennende – mit Vernunft Entscheidungen treffen und sich freuen. So wie man sich freut, wenn man etwas Verlorenes wiederfindet, das wünsche ich uns allen.

*Euer Pfarrer Thomas
Pfarre St. Gilgen mit
St. Konrad-Abersee*

Der „Wonnemonat“ MAI

Andrea Bichler

Wenn Sie, liebe Leserin und lieber Leser, die Ausgabe dieser Zeitung in Händen halten, liegen die ersten zwei Monate des Jahres 2024 bereits hinter uns, und wir stehen mitten in der Vorbereitung auf das Osterfest, welches wir heuer schon Ende März feiern dürfen. Dann dauert es nicht mehr lange, das Frühjahr fängt an und wir sind auch schon im Mai angekommen.

Was verbinden wir mit dem Mai? Natur in voller Blüte, Sonne, Mairegen und natürlich auch Feste wie die Saisonöffnung, Maibaum aufstellen und vieles mehr. Der kirchliche Jahreskreis hält für uns heuer im Mai folgende große Feste und Feiertage bereit:

Christi Himmelfahrt mit dem Fest der Erstkommunion, das Fest der Fir-

mung, das Pfingstfest und Ende Mai die Feier von Fronleichnam.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass sich alle Menschen: Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Alt und Jung, in unserer Pfarre wohlfühlen und gerne mit uns feiern. Um das zu ermöglichen, bieten wir neben diesen traditionellen Gottesdiensten im Mai mit den Maiandachten die Möglichkeit, einmal anders Gottesdienst zu feiern. Daher finden einige Andachten nicht in der Pfarrkirche, sondern in der freien Natur statt: Beim Bildstöckl in der Zepezau, bei der Kapelle an der alten Scharflingerstraße und auf dem Schiff bzw. bei der Kapelle der Barmherzigkeit in der Ried. Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern.

Machen Sie sich selbst ein Bild:





Öffentliche Bibliothek St. Gilgen



Dinge ausleihen für weniger Müll

Leihen statt Besitzen ist seit einigen Jahren voll im Trend, das Ausleihen bringt Vorteile:

- Mehr Geld im Börserl, da das Leihen günstiger ist

- Kein unnötiger Verpackungsmüll
- Mehr Platz in den Regalen, man muss nicht alle Bücher kaufen. Viele Bücher werden nur einmal gelesen.
- Dinge wie z.B. Spiele oder Tonies einfach vor dem Kauf testen, bevor man unter Umständen viel Geld ausgibt und es dann doch nicht gefällt.

Es ist auch nett, in unserer gemütlichen Bibliothek Zeit zu verbringen, Leute zu treffen, zu schmökern, vorzulesen oder einfach zu plaudern. Zusätzlich zur Ausleihe bieten wir auch ein abwechslungsreiches Programm wie Lesungen, Vorleseaktionen für Kinder, Spielenachmittage, Bibliothekscafés und eine Buchausstellung an.

Die Nachhaltigkeit einer Bibliothek ist unbestritten.



Englische Bücher

Ab sofort können in der Bibliothek St. Gilgen englischsprachige Kinder- und Jugendbücher sowie ein kleines Sortiment an aktueller Belletristik für Erwachsene ausgeliehen werden. Ein Angebot in verschiedenen Schwierigkeitsgraden steht zur Auswahl, vom einfachen Bilderbuch für Englischanfänger, bis zum „Easy Reader“ für Erwachsene. Schauen sie vorbei und frischen sie ihre Englischkenntnisse mit einem spannenden Roman aus unserem Bestand auf!

Es freut uns, dass wir von März bis Mai wieder Spielenachmittage für Kinder und Jugendliche anbieten können. Dabei werden wir von Antonius, Kirana und Sabine tatkräftig unterstützt. Einfach vorbeikommen und Spiele aus der Bibliothek ausprobieren.

Öffnungszeiten Bibliothek:

Di 15:00–18:00 Uhr

Do 16:30–19:30 Uhr

Fr 15:00–18:00 Uhr

Pfarrgasse 2 | 5340 St. Gilgen

Tel. 06227 20 398

eMail: bibliostgilgen@inode.at

<https://www.stgilgen.bvoe.at/>



Termine Bilderbuchkino: Achtung geänderte Beginnzeit!

Donnerstag 07.03. 2024 um 15:30 „Henriette, die Eier sind weg“

Donnerstag 04.04. 2024 um 15:30 „Hase Hibiskus“

Donnerstag 02.05. 2024 um 15:30 „Hier kommt der stärkste Mann der Welt“

Donnerstag 07.06. 2024 um 15:30 „Dr. Brumm baut ein Haus“

Termine Spielenachmittage:

Freitag 15.03.2024 von 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag 12.04.2024 von 15:00 – 17:00 Uhr

Freitag 24.05.2024 von 15:00 – 17:00 Uhr

Kirchenkonzert in der Pfarrkirche St. Gilgen

Palmsonntag, 24.3.2024 um 18.00 Uhr

J. Haydn: Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze

G. B. Pergolesi aus Stabat Mater

Mitwirkende: Philine Passin – Sopran,

Erntraud Passin – Violine, Gabriele Stiehler – Violine,

Manuela Dörsch – Viola und Tillmann Stiehler – Violoncello

Termine der Pfarre St. Gilgen mit St. Konrad-Abersee März – Juni 2024

Pfarrkirche St. Gilgen

Fr 22.03.2024	19.00	Jugendkreuzweg Trixi Strasser und Team	Pfarrkirche St. Gilgen
So 24.03.2024	10.30	Segnung der Palmbuschen und Eucharistiefeier mit Pater Johannes Pausch	Mozartplatz und Kirche
Do 28.03.2024	19.00	Gründonnerstag Abendmahlfeier – P. Johannes Pausch	Pfarrkirche St. Gilgen
	20.00–21.00	Anbetung und Beichtgelegenheit	Pfarrkirche St. Gilgen
Fr 29.03.2024	15.00	Kinderkreuzweg – Kristina Proleta und Team	Pfarrkirche St. Gilgen
Karfreitag	19.00	Karfreitagsliturgie u. Kreuzverehrung – Pf. Josef Aichriedler	Pfarrkirche St. Gilgen
Sa 30.03.2024	21.00	Karsamstag Feier der Osternacht mit Speisensegnung – Pater Johannes Pausch	Pfarrkirche St. Gilgen
So 31.03.2024	10.30	Ostersonntag Eucharistiefeier mit Speisensegnung – Pf. Thomas Bergner	Pfarrkirche St. Gilgen
Mo 01.04.2024	10.30	Familiengottesdienst, Eucharistiefeier, Pater Johannes Pausch Fahrzeugsegnung und Besuch des Osterhasen	Pfarrkirche St. Gilgen
So 28.04.2024	10.30	Pfarrverband – Ehejubilare zum 1. Hochzeitstag – Pf. Thomas Bergner	Pfarrkirche St. Gilgen
Mi 01.05.2024	08.00	Bittgang auf den Falkenstein Treffpunkt Pfarrkirche	Pfarrkirche St. Gilgen
Sa 11.05.2024	18.00	Gottesdienst – Pf. Franz Wimmer – Florianifeier der Feuerwehr (Löschzug St. Gilgen – Winkl – Abersee)	Pfarrkirche St. Gilgen
Do 09.05.2024	10.30	Christi Himmelfahrt Erstkommunion – Pf. Thomas Bergner	Pfarrkirche St. Gilgen
So 19.05.2024	10.30	Pfingstsonntag Festgottesdienst	Pfarrkirche St. Gilgen
Mo 20.05.2024	10.30	Pfingstmontag Eucharistiefeier	Pfarrkirche St. Gilgen
Sa 25.05.2024	18.00	Firmung in St. Gilgen	Pfarrkirche St. Gilgen
Do 30.05.2024	9.00	Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession	
So 09.06.2024	10.30	Wortgottesfeier – Fest des Lebens – anschließend Pfarrfest	Pfarrkirche St. Gilgen und Pfarrhof

Filialkirche St. Konrad-Abersee

Sa 23.03.2024	14.00	Palmsamstag Segnung der Palmbuschen und Eucharistiefeier mit Pf. Thomas Bergner	Vorplatz St. Konrad-Kirche
Fr 29.03.2024	15.00	Karfreitag Kreuzwegandacht + Beichtgelegenheit	St. Konrad-Kirche
Sa 30.03.2024		Karsamstag Feier der Osternacht mit Speisensegnung mit Pf. Thomas Bergner	St. Konrad-Kirche
So 31.03.2024	08.00	Ostersonntag Eucharistiefeier mit Speisensegnung – Pf. Josef Aichriedler	St. Konrad-Kirche
Mo 01.04.2024	08.00	Ostermontag Eucharistiefeier – Pfarrer Thomas Bergner	St. Konrad-Kirche
So 07.04.2024	14.00	Feier Sonntag der Barmherzigkeit	St. Konrad-Kirche
So 21.04.2024	08.00	Patrozinium und Vereinssonntag – Pf. Thomas Bergner	St. Konrad-Kirche
So 05.05.2024	08.30	Erstkommunion in Abersee – Pf. Thomas Bergner	St. Konrad-Kirche
Do 09.05.2024	08.00	Christi Himmelfahrt Eucharistiefeier	St. Konrad-Kirche
So 19.05.2024	08.00	Pfingstsonntag Festgottesdienst	St. Konrad-Kirche
Mo 20.05.2024	08.00	Pfingstmontag Eucharistiefeier	St. Konrad-Kirche
Do 30.05.2024	19.00	Fronleichnam <i>kein Gottesdienst in der St. Konrad-Kirche</i> Gottesdienst	Primuskapelle
So 02.06.2024	08.00	Gottesdienst mit Prozession – Fronleichnam in Abersee	St. Konrad-Kirche
Fr 07.06.2024	ab 16.00	„Lange Nacht der Kirchen“ in St. Konrad-Abersee	St. Konrad-Kirche
Do 13.06.2024	19.00	Eucharistiefeier – Patrozinium Anschließend gemütliches Beisammensein	Primuskapelle



Öffentliche Bibliothek Abersee

... Frühling, ja du bist's! Dich hab ich vernommen!

So endet das Gedicht „Er ist's“ von Eduard Mörike. Man spürt darin die Freude des Dichters, dass der Winter vorbei ist und die Natur wieder erwacht.

Wann habt ihr das letzte Mal ein Gedicht gelesen? Oder vorgelesen? Oder vielleicht sogar auswendig gelernt? Durch das Auswendiglernen von Gedichten wird das Gedächtnis trainiert und die Merkfähigkeit verbessert! Auch im Alter! Wie wäre es, wenn wir wieder einmal ein Gedicht lernen und es laut vortragen? Es muss ja nicht gleich „die Bürgschaft“ sein – obwohl: gerade diese Ballade können



sicher noch einige von euch auswendig aufsagen, stimmt's?

Unsere jährliche Buchausstellung erfreut sich großer Beliebtheit. Die ausgestellten Bücher werden von der Stierle-Keltenbuchhandlung aus Hallein geliefert. Von dort bekommen wir auch die fertig gepackten Bestellungen. Herzlichen Dank an Hans Hamedinger und sein Team für die schon jahrelange gute Zusammenarbeit!

Wir sind nicht nur mit den Bibliotheken aus dem Land Salzburg sondern auch mit den Bibliotheken im benachbarten Oberösterreich gut vernetzt. Mit Strobl, St. Wolfgang, Bad Ischl und Hallstatt gestalten wir seit 10 Jahren abwechselnd die Sendung „Aufblätlt – Bibliotheken lassen von sich hören“ im freien Radio Salzburg auf MHz 89,6. Im Februar gab es deshalb eine gemeinsame Jubiläumssendung. Wer sie versäumt hat:



alle Sendungen kann man nachhören auf cba.fro.

Ganz herzlich laden wir euch ein zu einem heiteren Abend mit dem Improvisationstheater

„Liebe Alle“
am Freitag, 28. Juni 2024
Beginn: 20 Uhr
im Pfarrsaal Abersee



Liebe Alle - Anita Hofmann

Wir freuen uns auf euch – das Team der Bibliothek Abersee

Improvisationstheater LIVE

Schon mal zugehört, wenn sich Marsmenschen in einer Bar unterhalten? Oder beobachtet, wenn eine Schullehrerin einem sprechenden Pilz begegnet? Oder der Expertise über Stoffserviettenfalttechniken gelauscht?

Diese, oder so ähnliche Szenen können Sie erleben, wenn die Improvisations-Theater-Gruppe „Liebe Alle“ loslegt.

Öffnungszeiten Bibliothek:

So 09.00–10.00 | Di 8.30–11.30 Uhr
 Mi 14.00–18.00 | Do 18.30–20.00 Uhr
 Öffentliche Bibliothek Abersee
 Seestraße 90 | 5342 Abersee
 Tel. 0676 87465342 **neu!**
biblio.abersee@eds.at **neu!**
www.biblio-abersee.bvoe.at



Bestattung **Lesiak**
 seit 4 Generationen

Ihr einfühlsamer Ansprechpartner im Trauerfall

St. Gilgen

Claus-von-Gagern-Weg 19



Wir sind 24 Stunden
für Sie erreichbar unter:

06227/2381

www.bestattung-lesiak.at



924 – 2024:

Der Heilige Wolfgang feiert Geburtstag!

Im Jahr 2024 feiert der Wolfgangsee den 1100sten Geburtstag des Seepatrons

Zahlreiche Feierlichkeiten, Veranstaltungen und Gedenktreffen sind geplant, um diese große historische Persönlichkeit zu würdigen. Speziell am Wolfgangsee will man diesen freudigen Anlass nutzen, das Leben und Wirken des ehemaligen Bischofs von Regensburg und Seepatrons kraftvoll ins Bewusstsein der Menschen zu rücken.

Die Wolfgangsee-Region bildet gemeinsam mit den rund 150 Wolfgang-Orten in Mitteleuropa eine große „Wolfgang-Gemeinschaft“, von denen die jahrhundertelange Verehrung des Heiligen Wolfgang auch in die Zukunft getragen wird. Waren es früher an die 80.000 Pilger und Wallfahrer, die jährlich am Wolfgangsee Erlösung von ihren Leiden suchten, so sind es nun Gäste, die in den Orten St. Gilgen, Strobl und St. Wolfgang Erholung, Kulinarik und ein vielseitiges Freizeitangebot finden.

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

Im Jubiläumsjahr stehen kulturelle Highlights ebenso wie kirchliche Feiern am Veranstaltungsprogramm. Besonders wichtig ist uns natürlich die Sicherung des kulturellen Erbes in der Region.

APRIL

- 14. April** **Eröffnung des Wolfgangjahres**, St. Wolfgang
Messe mit Bischof Manfred von Linz, anschließend
Taufe des Wolfgang-Weins
- 20. April** **Wolfgangsee Pilgertag**, St. Gilgen - St. Wolfgang
Ein Tag mit spirituellen Impulsen auf dem
Pilger- und Wallfahrtsweg, Kloster Gut Aich
- 27. - 28. April** **Auf geht's... in das Wolfgangjahr 2024**, Strobl
Eröffnungsfeier mit Wolfgangsee Traditionsvereinen
und Musikgruppen
- 27. April** **Bierpräsentation**, Strobl
„Wolfgangseer Jubiläumsbräu“
eigens gebrautes Bier für die Region
- 28. April - 5. Mai** **ART Circle International**, St. Wolfgang
Internationales Kunstfestival

JULI - AUGUST

- 7. Juli - 25. August** **Kirchenkonzerte**, St. Wolfgang
in der Wallfahrtskirche
- 12. Juli - 22. Sept.** **Von Engeln und Teufeln**, Strobl
Ausstellung über das Pilgerwesen, Deutschvilla Strobl
- 13. Juli** **Sternwallfahrt**, St. Wolfgang
Diözese Linz, Erzdiözese Salzburg
- 13. - 14. Juli** **Regensburger Domspatzen**, Wolfgangsee
„Geburtstagskonzerte“
- 14. Juli** **„Wolfgang flieg“**, Strobl
Hackenwurf-Wettbewerb, Deutschvilla Strobl
- 22. Juli** **„NATUR UND MYSTIK“**, St. Gilgen
20 Uhr
Der Hl. Wolfgang am Falkenstein nach Texten von
Joseph Victor von Scheffel, Renaissance-Musik ge-
spielt vom Ensemble „opia“ aus Wien, Pfarrkirche

MAI - JUNI

- 4. Mai** **Mondseer Wolfgang-Wallfahrt**
von Mondsee nach St. Wolfgang
- 4. Mai** **Präsentation des Wolfgang Kochbuchs
der Goldhauben**, St. Wolfgang
- 23. Mai - 22. Juni** **Franzobel's „WOLF - Das Mystical“**
Musiktheater auf der Salzkammergut Seebühne
am Wolfgangsee
- 15. Juni** **Wolfgangsee-Dreiklang mit Blasmusik**
auf der Salzkammergut Seebühne am Wolfgangsee

SEPT. - OKT. - NOV.

- 1. September** **„NATUR UND MYSTIK“**, St. Gilgen
20 Uhr
Der Hl. Wolfgang am Falkenstein nach Texten von
Joseph Victor von Scheffel, Renaissance-Musik
gespielt vom Ensemble „opia“ aus Wien,
Pfarrkirche
- 3. Oktober** **Eröffnung Wolfgangweg**, Pfullingen
von Pfullingen - Regensburg
- 31. Oktober** **Wolgangmesse und Wolfgangi-Kirtag**
St. Wolfgang
- 3. November** **Eine romantische Reise
an den Wolfgangsee**, St. Gilgen
17 Uhr
aus Henry Longfellows „Hyperion“ von 1835
Clavichord-Musik gespielt von Alexander
Gergelyfi, Gasthof zur Post
- 29. November** **„NATUR UND MYSTIK“**, St. Gilgen
18 Uhr
Der Hl. Wolfgang am Falkenstein nach Texten von
Joseph Victor von Scheffel, Renaissance-Musik
gespielt vom Ensemble „opia“ aus Wien,
Gasthof zur Post



Weitere Informationen zu den Feierlichkeiten im
Wolfgangjahr 2024 finden Sie unter
www.wolfgangsee.at

Von Juni bis September finden regelmäßige Pilgerwan-
derungen „Auf den Spuren des Hl. Wolfgang“ von Mondsee
über den Falkenstein nach St. Wolfgang statt.

MUSIKTHEATER WOLFGANGSEE

FRANZOSEL'S

WOLF

DAS MYSTICAL



23. Mai -
22. Juni '24

Salzkammergut
Seebühne
Wolfgangsee



1	.....	.....	.....
2	.....	.....	.....
3	.....	.....	.....
4	.....	.....	.....
5	.....	.....	.....
6	.....	.....	.....
7	.....	.....	.....
8	.....	.....	.....
9	.....	.....	.....
10	.....	.....	.....
11	.....	.....	.....
12	.....	.....	.....
13	.....	.....	.....
14	.....	.....	.....
15	.....	.....	.....
16	.....	.....	.....
17	.....	.....	.....
18	.....	.....	.....
19	.....	.....	.....
20	.....	.....	.....
Rollstühle			

UNAUFGEBRUCH 23. MAI 2024

24. MAI	25. MAI	29. MAI
31. MAI	1. JUNI	7. JUNI
8. JUNI	21. JUNI	22. JUNI

■ Kategorie 1	98€	150€
■ Kategorie 2	86€	125€
■ Kategorie 3	76€	95€
■ Kategorie 4	60€	75€
■ Kategorie 5	42€	60€
Rollstühle	28€	28€

www.wolfmystical.at



Als Höhepunkt von „1.100 Jahre Heiliger Wolfgang“ wird das mystische Musical **„WOLF Das Mystical“** auf der neuen, gänzlich überdachten Salzkammergut-Seebühne vor dem Ferienort in Ried präsentiert. Insgesamt wird

es 10 Aufführungen geben. Die Anreise an Bord der WolfgangseeSchiffahrt lässt den Abend zum unvergesslichen Erlebnis werden.
Sichern Sie sich Ihre Karten!

Vorschau auf den Veranstaltungsreigen im Sommer 2024

- | | |
|---|--|
| 1. Juni | mozart 100 Marathon |
| 15. Juni | Dorffest St. Gilgen
(Ersatztermin 22. Juni) |
| 22. & 23. Juni | Sommerfest Feuerwehr Abersee |
| 3. bis 6. Juli | Quattrolegende |
| 13. & 14. Juli | Feuerwehrfest Winkl |
| 19.-21. Juli | Italienischer Markt im Seepark |
| 26. und 28. Juli | Nannerlfest |
| 7. bis 9. August | Kindermusikfestival im Mozarthaus |
| 10. August | Sommerfest der „Lake Riders“
am Brunnetiplatz |
| 18. August | Kaiserfest |
| Die beschwingten musikalischen Abende am Mozartplatz finden ab 10. Juli jeweils am Mittwoch im Juli und August statt. | |
| 1. September | Patrozinium im Seepark |
| 21./22. September | 15. Kunsthandwerksmarkt im Seepark |

- | | |
|-------------|--|
| 19. Oktober | „Walk the lake“ – Start und Ziel in St. Gilgen |
| 20. Oktober | 52. Internationaler Wolfgangseelauf |



Ein neues Servicekonzept für St. Gilgner/innen? e-Fahrtendienst verbindet Orte und Menschen

Der elektrische Fahrtendienst schafft eine optimale Lösung für die klassische „letzte Meile“. Als Mitglied beim gemeinnützigen Fahrtendienst ist man nicht mehr auf ein eigenes Auto angewiesen. Auch bisher vom Gemeindeleben zum Teil ausgeschlossene Personen oder in der Mobilität stark Benachteiligte können kostengünstig, einfach und ökologisch unterwegs sein. Nebenbei stärkt dies auch unsere sozialen Kontakte.

Was ist der e-Fahrtendienst?

Der e-Fahrtendienst ist die spezielle Form eines Gemeindebusses. Oft findet man auch die Bezeichnung emil für „elektrisch mobil im ländlichen Raum“. Der e-Fahrtendienst ist als gemeinnütziger Verein mit Elektroauto organisiert und erbringt die ehrenamtlichen Fahrtendienste ausschließlich für Mitglieder.

Mit dem Elektroauto wird das volle ökologische Potenzial genutzt, da

nicht nur Autos bzw. Fahrten eingespart werden können, sondern auch der Antrieb mittels erneuerbarem Ökostrom bewerkstelligt wird.

Private PKW werden im Regelfall 22 bis 23 Stunden pro Tag nicht benützt.

Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel bleibt aber oft das Problem der sogenannten letzten oder auch ersten Meile ungelöst und stellt immer wieder eine Herausforderung dar. Die nächste passende Haltestelle des öffentlichen Verkehrsmittels ist oft zu Fuß oder mit dem Fahrrad nicht erreichbar bzw. gibt es kein (zeitlich) passendes öffentliches Angebot. Somit benötigt man das Auto mitunter auch nur für sehr kurze Fahrten und es steht anschließend nur ungenutzt am Parkplatz.

Mit dem Fahrtendienst kann das Auto wieder zum namensgebenden Fahrzeug werden. Man ruft einfach den Fahrtendienst, um sich zum

gewünschten Nahziel bringen zu lassen lassen.

Vorteile

Viele Gemeinden, derzeit vor allem in Niederösterreich zeigen mit ihren erfolgreichen e-Fahrtendienstprojekten auf, dass sowohl die Notwendigkeit als auch die Machbarkeit gegeben ist. Neben dem eigentlichen Mobilitätsprojekt zeigen umgesetzte Beispiele, dass dies auch wichtige Sozialprojekte sind, die auch zur Stärkung der lokalen Wirtschaft beitragen.

So können Menschen wieder ins Gemeindeleben integriert werden, die aufgrund von fehlenden Mobilitätsangeboten mehr oder weniger ausgeschlossen waren. Für die absolut notwendigen Fahrten zum Einkaufen oder zum Arzt musste man als BittstellerIn in der Verwandtschaft oder bei den Nachbarn fragen. Mit dem Fahrtendienst kann man als Vereinsmitglied ganz einfach vom Angebot Gebrauch machen. Damit kann man

Seit 2011
Tandemflüge am
Zwölferhorn

PARAGLEITEN am ZWÖLFERHORN / St. Gilgen
Tandemflug Salzammergut | PeakFlyer®
tandemflug-salzkammergut.at
office@tandemflug-salzkammergut.at
Karin Limbach: +43 699 108 717 98

Erlebe Deinen Traum
vom Fliegen!

TANDEMFLUG-
SALZKAMMERGUT.AT
PeakFlyer®



auch an objektiv nicht unbedingt nötigen aber für einen selbst wichtigen Aktivitäten wieder teilhaben. Für die wöchentliche Wirtshausrunde oder auch den Freundschaftsbesuch fragt man meist nicht die Nachbarn oder ruft sich ein Taxi.

Es kommen im Auto Personen und Generationen zusammen, die sonst keinen Kontakt haben, womit das Verständnis füreinander steigt. Ebenso kann man feststellen, dass bei einem e-Fahrtendienst nicht wieder nur die immer gleichen Personen – wie bei vielen anderen Vereinen – tätig sind. Man kann sich beim Fahrtendienst selbst die Vereinstätigkeit im Sinne der Fahrt-Schichten einteilen.

Zumeist werden Fahrten vorwiegend innerhalb des Gemeindegebietes angeboten – um die lokale Wirtschaft zu stärken und um möglichst

viele Fahrten durchführen zu können. Sollten bestimmte Infrastrukturziele nicht in der Gemeinde vorhanden sein, können natürlich auch passende und notwendige Ziele in Nachbargemeinden bedient werden. Diese gilt es vorab festzulegen (bspw. Ärzte, Therapieeinrichtungen, Musikschule, Kursorte, Fleischer, Bäcker, ...) damit für alle klar ist, wohin man gefahren wird – und wohin auch nicht.

Originalton einer Nutzerin aus NÖ: „Der e-Fahrtendienst bringt mein Kind sicher zur Musikschule, wenn ich arbeite“.

Für weiter entfernte Ziele bzw. jene außerhalb des Bedingebietes stehen weiterhin die in den letzten Jahren fahrplanmässig gut aufgestockten Linienbusse oder auch Taxis zur Verfügung. Wichtig ist es für den Fahrtendienst auch, nicht parallel zu vorhandenen Angeboten wie Bus- oder Bahnlinien bzw. zu ebenso flexiblen Angeboten wie Anrufsammeltaxi oder Rufbussen unterwegs zu sein. Hier sind die Ergänzung und Kooperation entscheidend und keinesfalls eine Konkurrenz.

Nicht zuletzt wird die Mobilität mittels Elektroauto in den Mittelpunkt gerückt und ganz nebenbei erspürt man das komfortable Dahingleiten mit einem e-PKW. Über den Fahrtendienst werden auch öffentliche Verkehrsmittel zusätzlich beworben. Der e-Fahrtendienst dient auch speziell als Zubringer zu den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Natürlich kann der E-Fahrtendienst mit seinem überschaubaren Jahresmitgliedsbeitrag und ganz geringen Wegkosten nur klappen, wenn die Gemeinde das Projekt bei Invest und Administration stark unterstützt (dazu gibt es schon sehr erfreuliche Signale an den Projekttreiber) und, wenn es gelingt, auch Fördergelder im Rahmen von Klima- und Energieprojekten zu lukrieren.

Liebe St. Gilgner/innen – bevor wir uns hier in die Arbeit stürzen:

Sollen wir dieses Vorhaben für Sie umsetzen?

Bitte um Ihre zahlreichen Rückmeldungen an:

info@zukunft-st.gilgen.at
Ewald Lukesch



Die Dorf-Alm zu St.Wolfgang mit Eisstockbahn - ein Highlight!

Ein besonderes Erlebnis mit Einkehr in die Dorf-Alm (DI Ruhetag) „Stock Heil“
Unsere Indoor-Eisstockbahn ist noch bis Ende März geöffnet.

Öffnungszeiten Eisstockbahn:

Allgemeines Stöckeln täglich:
13.30 - 16.30 Uhr

Abendstöckeln für Gruppen und Vereine:
16.30 - 20.30 Uhr



„Schias ma uns a Bradl, a Schnitzl oder a Bratwurst aus - a Gaudi muass sei“



Mittwoch bis Samstag
20.30 - 22.30 Uhr:
Eisstöckeln mit Discofeeling - etwas Besonderes!



SPORTTAG

Wer sportelt, der rostet nicht.

Am 18. Mai 2024 veranstalten
die St. Gilgener Sportvereine gemeinsam
einen Tag der Bewegung, Spiel und Sport
für alle St. Gilgener – Kinder, Jugendliche und alle jung gebliebenen.

Mit dabei sind:

WSV St. Gilgen **Priv. Schützenverein St. Gilgen**
USC Abersee **Tennisclub St. Gilgen** **Gesunde Gemeinde**
Ruderclub St. Gilgen **VSG Verein für Sport und Gesellschaft**
Radsportclub **Alpenverein Sektion St. Gilgen**
UYC Wolfgangsee **St. Gilgen Lakers**
Wildnisschule St. Gilgen

Dieser Tag ist eine gute Möglichkeit sich über
das Vereinsleben im Ort zu informieren.

Die Vereine stellen sich vor und präsentieren ihr Angebot.
Geboten werden verschiedene Stationen zum Mitmachen
wie Tischtennis, Hockey, Hindernissparcour, Zielschießen,
Ballspiele, Yoga und vieles mehr.

Dadurch können Interessierte Sport und Bewegung erleben
und einander kennenlernen.

Man kann auch eigene Spiele und Geräte mitbringen wie z.B. Einrad,
Inline Skater, etc.

Auch gesunde Snacks und Drinks sollen nicht zu kurz kommen.

Alle sind herzlichst eingeladen mitzumachen. Jeder ist willkommen.
Einfach ausprobieren, vorbeischaun, gemeinsam ein Spiel austragen,
neue Freunde kennenlernen.

Es gibt viele tolle Preise, die von den Vereinen gespendet
und unter den Teilnehmern verlost werden.

Austragungsort ist unser Strandbad – Brunnwind und angrenzende Mondseestraße.

Bitte unbedingt vormerken!!!

18. Mai 2024 Brunnwind
(Ersatztermin 25.05.2024)

ÖSTERR. ALPENVEREIN SEKTION ST. GILGEN

Die Alpenvereinsjugend St. Gilgen erfreut sich eines engagierten Teams, das ein tolles Programm für das Jahr 2024 zusammengestellt hat. Derzeit haben wir noch ein paar Plätze frei und freuen uns über Anfragen und Anmeldungen.

Unser Programm

Kindergruppe von 6–10 Jahren

Wir treffen uns meist am Sonntag von 10–12 Uhr. Die Treffen finden 6–7 mal im Semester statt.

Anfänger und Fortgeschrittene, kletternde und bergbegeisterte Kinder sind herzlich willkommen.

Meist haben wir ein Klettertreffen entweder in der Mondseer Kletterhalle, bei Schönwetter aber viel lieber am Plombergstein. Außerdem gehen wir einmal im Semester in den Hochseilgarten oder begehen einen Klettersteig. Einmal im Semester gibt es auch ein kleines Abenteuer-Wanderprogramm.

Sonntag 10–12 Uhr

Termine:

März: 3., 10.

April: 7., 14.

Mai: 5., 26.

Juni: 16.

Für das gesamte Programm wird ein Beitrag eingehoben. Die Alpenvereins-Mitgliedschaft ist versicherungstechnisch notwendig und kann nach einem Schnuppertermin abgeschlossen werden.

Jugendausflüge für 11–17-Jährige

Julia Resch hat gemeinsam mit dem Team ein buntes Programm für unsere Jugendlichen zusammengestellt. Das Tolle daran: man kann bei einzelnen Terminen dabei sein! Genauere Infos zu Beitrag und den Details zu jedem Ausflug gibt es auf Anfrage.

2. März Skitag

8. März Ausflug in die Boulderbar Salzburg

27. April Klettersteig

11. Mai Klettern im Hochseilgarten



22. Juni Lagerfeuer, Kochen am Lagerfeuer

12.–14. Juli Hüttenübernachtung und Raften

Die Jugendausflüge können einzeln besucht werden. Wir bitten um eine baldige Anmeldung zu den jeweiligen Terminen, da die Plätze begrenzt sind und die Planung sich je nach Teilnehmeranzahl verändert.

Alle Anmeldungen können an oeavjugend.stgilgen@gmail.com und +436503730277 gesendet werden.

Wenn du gerne bei uns im Team mitmachen möchtest, wir freuen uns auf deine Anfrage!

Mit herzlich-sportlichen Grüßen,

Vera für die Alpenvereinsjugend
St. Gilgen



DER BESONDERE SELBSTBEDIENUNGS-BIO-HOFLADEN IN ABERSEE

EISL Bio-Schafmilchprodukte – Bio-Delikatessen aus ganz Österreich – Bio-Fleisch – Hochwertige Geschenke

ÖFFNUNGSZEITEN: TÄGLICH 6-21 UHR

Farchen 24, 5342 Abersee



Heimatkundliches MUSEUM

und Ortsarchiv von Augustin Kloiber

Liebe Leserinnen und Leser!

Das heurige Jahr 2024 steht am Wolfgangsee zum Großteil im Zeichen bzw. im Gedenken des vor 1100 Jahren geborenen und vor 1030 Jahren verstorbenen großen Kirchenmannes, dem Heiligen Wolfgang. So möchte ich in diesem Artikel ein wenig über sein Leben berichten, um zu zeigen, welch große Persönlichkeit dieser Bischof war, dessen wir heuer mit verschiedenen Veranstaltungen gedenken.



Wolfgang von Regensburg gehörte zu den prägenden Kirchenpersönlichkeiten des 10. Jh. Große Verehrung genießt er bis heute in Regensburg und in Österreich. St. Wolfgang am Wolfgangsee (früher Abersee) war im Mittelalter und auch danach eine der meistbesuchten Wallfahrtsstätten in Europa. Noch bis ins 16. Jh. kamen Jahr für Jahr bis zu 70.000 Pilger in den kleinen Ort, der dadurch wuchs und blühte. Das Ziel der Wallfahrer war die dortige Kirche, die von ihm gegründet worden sein soll.

Geboren um 924 in Pfullingen (Schwaben), erhielt er seine hervorragende Ausbildung im Benediktinerkloster Reichenau am Bodensee, danach besuchte er die Domschule Würzburg. Als sein Studienfreund Heinrich von Babenberg 956 Erzbischof von Trier wurde, ging er mit ihm

dorthin und wurde sein Kanzler und der Leiter der dortigen Domschule. Mit der Idee einer umfassenden Klosterreform trat er 965, nach dem Tod Heinrichs, im Kloster Einsiedeln dem Benediktinerorden bei. Vom Heiligen Ulrich, Bischof von Augsburg, empfing er hier 968 die Priesterweihe. Begeistert vom Missionsgedanken zog er dann 971 nach Ungarn, um dort das Evangelium zu verkünden, doch er scheiterte schon nach kurzer Zeit.



Hl. Wolfgang in der Pfarrkirche St. Gilgen

Ende 972 wurde er schließlich zum Bischof von Regensburg ernannt. Rasch entfaltete er eine segensreiche und weitreichende Tätigkeit, die über zwanzig Jahre dauern sollte. Gleich in seinem ersten Amtsjahr beweist er großen Mut, als er die böhmische Kirche aus der Diözese Regensburg herauslöste und ihr die Selbstständigkeit gab – dadurch konnte das wichtige Bistum Prag gegründet werden. Außerdem trennte er das Klos-

ter St. Emmeram, dessen Abt der Bischof von Regensburg gleichzeitig war, vom Diözesanverband ab. In der Folge wurde aus St. Emmeram ein viel bewundertes Reformzentrum. Er förderte die Ausbildung des Klerus sowie das gesamte Bildungswesen, gründete Klöster, reformierte Abteien und kümmerte sich persönlich um Kranke und Arme.

Selbst lebte er weiterhin ein asketisches Mönchsleben und verzichtete auf jegliche sichtbare Würden. Als es eines Tages zu schweren Auseinandersetzungen zwischen dem Bayernherzog Heinrich „dem Zänker“ und Kaiser Otto II. kam, zog er sich, um dem Streit auszuweichen, von 976 bis 977 in das zu seinem Regensburger Bistum gehörige Kloster Mondsee zurück. Durch die auch hier von ihm eingeleitete Klosterreform begann die Blütezeit von Mondsee. Möglicherweise während dieses Aufenthalts gründete er die Kirche am damaligen Abersee, die später zum bedeutenden Kultzentrum werden sollte.



Hl. Wolfgang, Michael Pacher Altar, 1481

Die Legende erzählt dazu, dass er ein Beil schleuderte und an der Stelle, wo es einschlug, die Kirche errichtete. Anzunehmen ist auch, dass er mit seinem Gefolge von Mondsee kommend

über den Falkenstein in Richtung des heutigen St. Wolfgang zog, um die viel umstrittenen Grenzen zwischen Mondsee und Salzburg zu erkunden bzw. zu begutachten.

Am 31. Oktober 994 starb er während einer Reise in Popping bei Eferding in Oberösterreich. Beigesetzt wurde er in der Klosterkirche St. Emmeram, Regensburg (Wolfgangskrypta).

Vom Abersee (Wolfgangsee) breitete sich die Verehrung über das ganze damalige Reich bis nach Ungarn aus. Bald wurde er als allgemeiner Nothelfer in den verschiedensten Anliegen angerufen.

Wolfgangsmedaillen oder Wolfgangshackln, in Form eines kleinen Beils, wurden zum Schutz vor Unglück oder Krankheiten getragen. Bauern brachten Wolfgangsbilder an den Stalltüren an, damit ihr Vieh geschützt sei.

Wolfgang soll am Falkenstein durch seine Wundertätigkeit eine Heilquelle aus dem Felsen geschlagen haben, dessen Wasser bei Augenleiden hilft. Dieses Heilwasser wurde und wird immer noch in den berühmten Wolfgangfläschchen, die ursprünglich in der St. Gilgener Glashütte ab 1730 erzeugt wurden, gefüllt und mit nach Hause genommen.



Patronat: der Zimmerleute, Holzfäller, Hirten, Bildhauer, Schiffer; des Viehs; gegen Halsentzündungen, Schlaganfall, Augenkrankheiten, Fußleiden, Gicht, Schilddrüsenproblemen, Lähmung, Kreuzschmerzen, Unfruchtbarkeit und unschuldig Gefangenen.

Über die Legenden um das Einsiedlerleben des Heiligen am Falkenstein, mit denen er immer im Zusammenhang mit dem Teufel in Verbindung gebracht wird, werde ich in der nächsten Ausgabe im Juli berichten.

Erwähnen möchte ich noch den deutschen Dichter der Romantik, Josef Viktor von Scheffel, der sich 1860 mit dem Heiligen Wolfgang am Falkenstein in seiner Dichtung der „Bergpsalmen“ auseinandersetzte. Diese Texte werden mit herrlicher



Aus den Bergpsalmen, Grafik von Anton von Werner, 1868

Renaissance-Musik unter dem Titel „NATUR und MYSTIK“ drei Mal in diesem Wolfgang-Jubiläumsjahr zur Aufführung kommen. Gesamtprogramm siehe Seite 28.

So wünsche ich einen schönen Frühling und Sommerbeginn!

Ihr Augustin Kloiber

Quelle: „Heilige und Namenspatrone in Österreich“ von Schaubert & Schindler, 2007
(© alle Bilder Ortsarchiv St. Gilgen)



FESTVERANSTALTUNG ZUM 130. TODESTAG VON THEODOR BILLROTH



• **Brahms und Billroth – Musik und Medizin: eine ungewöhnliche Verbindung**

Es spricht:

Univ. Prof. Dr. E. Sebastian Debus,
Brahms Billroth Stiftung, Hamburg

• **Johannes Brahms Streichquartett A-moll, Op. 51 No. 2** (Theodor Billroth gewidmet)

Es spielt: das Motus Quartett, Wien

• **Brahms und Billroth im St. Gilgener Briefwechsel**

Kartenvorverkauf im Infohaus Mondsee Bundesstraße Tel. 06227 2348



Am Ostermontag, den 1. April 2024 um 16 Uhr
im Seehotel Billroth, Billrothstraße 2, in St. Gilgen am Wolfgangsee

Für Essen nach der Veranstaltung bitte direkt im Seehotel reservieren 06227 2217

ES WAR EINMAL...

Geschichtliche Serie über St. Gilgen | Teil 35

von Augustin Kloiber

Auch im Jahr 2024 gibt es wieder einige interessante Anlässe derer man gedenken sollte:

• Vor 1100 Jahren / 924 kam der Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg, zu dessen Bistum auch das Kloster Mondsee und St. Wolfgang gehörte, in Pfullingen bei Reutlingen (Württemberg) zur Welt. Dieses Jubiläum ist Anlass, dass heuer am Wolfgangsee verschiedene und sehr unterschiedliche Veranstaltungen stattfinden.



• Vor 365 Jahren / 1659 lebten die ersten Klausner am Falkenstein unterhalb der Kirche in einer Holzblockhütte. Immer im Sommer war die Einsiedelei bewohnt, um den Pilgern den kirchlichen Beistand zukommen zu lassen. Ca. 1811 wurde die Klausur geschlossen, die noch als Jagdhütte diente und später verfiel. Zwei Sommer wurde im Auftrag des Heimatkundlichen Museums und mit Unterstützung der Gemeinde, der Bundesforste und einiger Privatsponsoren durch das Ludwig-Boltzmann-Institut der Universität Wien, Abteilung Archäologie, Grabungen durchgeführt. Unter der Leitung von Univ. Prof. Mag. Dr. Wolfgang Neubauer wurden die Grundmauern der ehem. Einsiedelei freigelegt und mittels neuester Technik dokumentiert.

• Vor 300 Jahren / 1724, am 7. März stirbt unerwartet und plötzlich in St. Gilgen der Richter (Pflegskommissarius) Wolfgang Nikolaus Pertl und wird in der alten gotischen Kirche

von St. Gilgen beerdigt. Er hinterlässt seiner Witwe Eva Rosina und seinen beiden Töchtern einen hohen Schuldenberg. Seine zweit geborene Tochter Anna Maria heiratet am 21. November 1747 in Salzburg den Augsburger Musiker Leopold Mozart und wird somit die Mutter von Maria Anna und Wolfgang Amadeus Mozart. So gedenken wir heuer dem 300. Todesjahr von Mozarts Großvater.



• Vor 255 Jahren / 1769, am 10. September, wurde durch Fürsterzbischof Sigismund von Schrattenbach die neue barocke Kirche eingeweiht. Der St. Gilgener Richter und Freund des Erzbischofs, Franz Anton von Berchtold zu Sonnenburg, hat den Kirchenbau vorangetrieben und wurde zwei Monate nach der Einweihung als erster in der neuen Kirche bestattet.

• Vor 240 Jahren / 1784 heiratete in der St. Gilgener Kirche zum Hl. Ägydus die Schwester von Wolfgang Amadeus Mozart, Maria Anna Mozart, den Richter Johann Baptist von Berchtold zu Sonnenburg, den Sohn von Franz Anton von Berchtold zu Sonnenburg. Maria Annas Vater, Leopold Mozart, reiste von Salzburg

mit Musikern zur Hochzeit an. Maria Anna war die dritte Ehefrau von Johann Baptist und musste fünf Stiefkinder übernehmen.



Veteranenverein 1905

• Vor 155 Jahren / 1869 wurde der erste Verein von St. Gilgen gegründet, der Veteranen- und Kriegerverein.

• Vor 150 Jahren / 1874 wurde die Volksschule Zinkenbach (heute Volksschule Abersee) gegründet. Da erst ein Jahr später das Schulgebäude fertiggestellt wurde, musste der Unterricht im Gasthaus Zinkenbachmühle abgehalten werden. Unter Bürgermeister Alexander I. Streicher und Pfarrer Franz Jung konnte dann am 6. November 1875 das neue Schulgebäude eingeweiht werden.

• Vor 130 Jahren / 1894 stirbt der berühmte Arzt und Chirurg HR Prof. Dr. Theodor Billroth in Abbazia (Opattija, Kroatien). Vor 195 Jahren kam er in Bergen auf der Insel Rügen zur Welt. Zehn Jahre verbrachte er die Sommermonate mit seiner Familie in seiner Villa in St. Gilgen, wo ihn sein Freund Johannes Brahms des öfteren zum gemeinsamen Musizieren besuchte.

• Vor 130 Jahren / 1894, am 27. Oktober wurde unter Bürgermeister und Postwirt Jakob Ramsauer und Pfarrer Franz de Paula Thanner das neue Schulgebäude (heutiges Kulturhaus)

in der Aberseestraße eingeweiht. Carl Haiser, Besitzer der Villa Frauenstein in Ried, hat durch seine großzügige Spende den Schulbau ermöglicht und wurde dafür im gleichen Jahr von der Gemeinde zum Ehrenbürger ernannt.



- Vor 100 Jahren / 1924 fand von 26. bis 27. Juli das vierte Salzkammergut-Gauverbandsfest, mit Bannerweihe des Gebirgs-Trachten-Erhaltungs-Vereines „D'Stoaklüftler“ in St. Gilgen statt. Landeshauptmann Dr. Franz Rehr und der Salzburger Volksdichter Otto Pflanzl fuhrten als Ehrengäste gemeinsam in einer Kutsche. Achtzehn Gruppen führten altes Handwerk und Brauchtum beim Festzug vor.



- Vor 100 Jahren / 1924, am 31. August wurde das vom Wiener Künstler Prof.

Heinrich Zita entworfene Kriegerdenkmal für die Gefallenen, Vermissten und Heimkehrer des Ersten Weltkrieges unter Bürgermeister und Malermeister Anton Windhager sowie Pfarrer Conrad Ebner eingeweiht.



Prof. Heinrich Zita

- Vor 50 Jahren / 1974, am 2. Jänner, verstarb mit 45 Jahren Frau Dr. med. Erika Friemel, die Tochter von Barbara und Dr. med. Hans Schmidt-Hofmann, Mondseerstraße 28. Dr. Erika Friemel promovierte 1956 in Innsbruck und wandte sich frühzeitig der Augenheilkunde zu. In wenigen Jahren baute sie am Landeskrankenhaus Salzburg die 1955 von Primarius Dr. Zwiauer gegründete Seherschule zu einem modernen Institut aus, das weit über die Grenzen des Landes bekannt geworden ist.



Sie gründete die erste Österreichische Schule für Othoptistinnen, dies ist eine Ausbildung zu Expertinnen auf dem Gebiet der Erkennung und Behandlung von funktionellen Erkrankungen der Augen und ihrer Folgen. Frau Dr. Friemel kämpfte viele Jahre um die Anerkennung dieses Berufszweiges und ihrer Ausbildungsstätte. Weiters erkannte sie die große Bedeutung der prophylaktischen Frühuntersuchung zur Aufdeckung kindlicher Sehstörungen und führte in Salzburg die Reihenuntersuchungen in Kindergärten ein. Für die Salzburger Ärzteschaft war sie eine der größten Verluste in der Augenheilkunde.



- Vor 35 Jahren / 1989 gründete ich das Archiv für Ortsgeschichte, das sich damals in einem Raum des neu errichteten Kindergartens befand und 1995 in die alte Volksschule (Kulturhaus) übersiedelte. Über dreitausend Personen haben bisher das Archiv genutzt, indem sie sich verschiedene Archivalien ausheben ließen oder für diverse wissenschaftliche Arbeiten diese Archivalien bearbeiteten. Acht ehrenamtliche Mitarbeiter/innen betreuen dieses Archiv, das sich mit der Orts- und Regionalgeschichte befasst.

- Vor 30 Jahren / 1994, am 24. Februar wurde unser Museum von Vizekanzler und Bundesminister für Wissenschaft und Forschung Dr. Erhard Busek als erstes Museum des Landes Salzburg mit dem Österreichischen Museums-Anerkennungs-Preis ausgezeichnet.

Das waren nur ein paar Gedenkdaten zum Jahr 2024.

(© alle Bilder Ortsarchiv St. Gilgen)

Neue Wege und Kulturfestival: Aufregende Zeiten im Mozarthaus St. Gilgen

MoHA
MozartHAUS St. Gilgen

Wir vom Kulturverein Mozartdorf St. Gilgen haben ein aufregendes Jahr voller Veränderungen, Herausforderungen und inspirierender kultureller Momente erlebt. Unser bisheriger Geschäftsführer Maximilian Passin hat neue Wege eingeschlagen, und Constanze Passin führt nun mit einem fantastischen Team das Haus. Alexandra Puchner, Antonia Stockinger, Hans Aberger, Falko Feitzinger und Anna Dmytruk stehen ihr dabei tatkräftig zur Seite. Zusammen mit engagierten Vorstandsmitgliedern meistern wir die zahlreichen Aufgaben. Wir haben intensiv umstrukturiert, um das Haus weiterhin zukunftsfähig zu machen.

Am Palmsonntag laden wir Sie herzlich ein, den Klängen des Kammerorchesters M. A. Mozart mit der Sopranistin Philine Passin in unserer Pfarrkirche zu lauschen. Tauchen Sie ein in die ergreifenden Kompositionen von Josef Haydns „Die 7 letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“ und in bewegende Stücke aus G.B. Pergolesis „Stabat Mater“.

Ein ganz besonderes Highlight wird es dann im kommenden Sommer geben: Das erste Kulturfestival

im Mozarthaus „KULTURBADEN – Festival für Augen, Ohren, Herz und Gaumen“. Vom 28. Juli bis 17. August 2024 erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit Sommerkino im Seegarten, Klassikwochenende, Lesungen, dem Kindermusikfestival, Kirchenkonzert, kulinarischen Genüssen, Gardenbreaks mit diversen kleinen Highlights, Ausstellungen, Kabarett, Big Band, Brass Band und Frühschoppen mit Volksmusik. Es sind Veranstaltungen, zu denen wir Sie ganz herzlich einladen wollen.

Im Herbst können wir uns auf das erfolgreiche „Herbstl'n tuats“ von Hans Appesbacher freuen und lassen das Jahr mit dem Silvester-Nachmittagskonzert ausklingen.

Um all unsere kulturellen Veranstaltungen für die Einheimischen und Gäste aus Nah und Fern möglich zu machen und das kulturelle Erbe zu erhalten, werden wir dankenswerter Weise einerseits von der Gemeinde St. Gilgen, vom Tourismusverband St. Gilgen und vom Land Salzburg unterstützt und vermieten andererseits unsere geschichtsträchtigen Räumlichkeiten des Mozarthauses für Hochzeiten, Firmenmeetings, Weih-

nachtsfeiern oder für diverse Workshops und freuen uns sehr daran, dass dieses Haus so belebt wird – sicherlich auch ganz im Sinne der Mozarts.

Ein herzlicher Dank geht an unsere St. Gilgener Kreativen Tanja Eisbrich vom Mika Design Studio Wolfgangsee für unseren neuen visuellen Auftritt mit modernisiertem Logo und an Oliver Drewo, der unsere Homepage schon seit Jahren betreut und nun auch in neuem Kleid erstrahlen lässt. Wir laden herzlich dazu ein, aktiv an unserem MoHA-Jahresprogramm teilzunehmen und gemeinsam mit uns wundervolle Kulturmomente zu erleben. Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite und im monatlichen Newsletter, für den Sie sich gern registrieren können. Schreiben Sie uns noch heute eine eMail an info@mozarthaus.info.

Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller kultureller Höhepunkte und darauf, diese gemeinsam mit Ihnen zu erleben.

Obmann Sepp Eisl mit dem Team des Kulturvereins



Sonntag, 24. März 18:00 Uhr
Passionsmusik in der Pfarrkirche St. Gilgen
„DIE 7 LETZTEN WORTE“
Kammerorchester M. A. Mozart, Sopran: Philine Passin
G. B. Pergolesi aus Stabat Mater, Cuius animam gemente, Vidit suum dulcem natum
J. Haydn Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze



Monatliche Veranstaltungsreihe **„WUNDERBARE MUSIK“** mit Hans Strobl
27. März, 24. April, 29. Mai, 26. Juni – jeweils um 19:30 Uhr

Montag, 10. Mai 17:00 Uhr
Benefizausstellung „DIAGNOSE KUNST – der Weg zur Kunst von Herbert Wührer“
Der Erlös der Werke soll unter anderem an momo Kinderhospiz – Palliativzentrum & BONSurprise gehen



Sonntag, 28. Juli bis Samstag, 17. August
Das Festival für Augen, Ohren, Herz und Gaumen „KULTURBADEN“
Unter anderem mit dem Forellenquintett, Les Grandes Dames, n'Aschling Brass, Franz Kirchner Big Band, Sommerkino, Kabarett, Kulinarik, Kirchenkonzert, Kindermusikfestival, Lesungen, Vortrag, Ausstellungen, Gardenbreaks, Frühschoppen u. v. m.
Jeden Tag erwartet Sie Spannendes im und um das MoHA St. Gilgen.

Vorverkauf: Infohaus St. Gilgen | **Karten** im Mozarthaus an der Abendkasse und unter www.mozarthaus.info
Informationen unter <https://www.mozarthaus.info/veranstaltung/>



Innerhalb von 10 Jahren seit seiner Gründung hat sich das K.U.L.T. in Hof bei Salzburg mit seinen Vereinen und Institutionen als kultureller Nahversorger etabliert. Neben dem Musikum und den anderen Vereinen im Haus hat sich der Kulturverein K.U.L.T. mit seinem Programm für alle Altersstufen und diversen Kunstrichtungen zu einem Fixpunkt in der Kulturszene des Salzburgerlands entwickelt. Die an die 10.000 BesucherInnen pro Jahr beweisen, dass damit das Kultur- und Veranstaltungszentrum erfolgreich mit Leben erfüllt wurde.

Neben hochkarätigen Kabaretts, Konzerten, Theaterstücken, Musicals und Reisevorträgen waren vor allem innovative Jugendprojekte wie die „K.U.L.T.-Night“ oder „aufDraht“, die



Daniel Mayrhofer und Markus Rauchmann

selbst im Haus produziert wurden, für den Erfolg maßgebend.

Mit Beginn 2024 war nun eine Neustrukturierung im Kulturverein K.U.L.T. notwendig, da Nicole Kermec sich beruflich neu orientieren wollte. Als neuer Geschäftsführer wird Markus Rauchmann die Leitung des Kulturvereins K.U.L.T. übernehmen und mit dem schon bewährten künstle-

rischen Leiter Daniel Mayrhofer die Weiterentwicklung des Vereins vorantreiben.

Markus Rauchmann ist kein Unbekannter in der Salzburger Kulturszene: als Mitbegründer und Organisator des Bahnhoffestivals TAKE THE A-TRAIN oder des erfolgreichen Jugendfestivals FIFTY TWENTY konnte er schon sehr wichtige Akzente für das Salzburger Kulturleben setzen. Als erfahrener Marketing- und Kommunikationsprofi sind seine Hauptanliegen, den Kulturverein K.U.L.T. mit neuen Angeboten noch bekannter zu machen und mit weiteren innovativen Formaten neue Zielgruppen anzusprechen umso noch näher am Publikum zu sein.

*Markus Rauchmann
Geschäftsführer Kulturverein
K.U.L.T.*



Barocke Eleganz trifft auf moderne Kunst:

Avantgarde Baroque Ball "UNARTIG"

im Mozarthaus St. Gilgen

In Nannerls Salon präsentiert Künstlerin Adrienne Egger ihre neuesten Werke und lädt zur "Mozart's House Party" ein. Johann Baumgartner, ORF-Kultur-Publikumsrat, bezeichnet ihre Arbeiten als lichtbringend und mit postmodernen Expressionismus verwandt. Musikalisch begleitet von Laura Gfrerer, Marlies Wiederstein, Gloria Cavet und DJ Troy Savoy wird der Abend im Mozarthaus St. Gilgen zu einem kulturellen Höhepunkt.

Künstlerin und Initiatorin **Adrienne Egger** im Interview:

Was ist der UNARTIG Avantgarde Baroque Ball?

Der UNARTIG Avantgarde Baroque Ball ist eine einzigartige Veranstaltung, die Kunst, Musik und Tanz in einem barocken Rahmen vereint. Es gibt einen Kunstsalon mit meiner Ölmalerei und GastkünstlerInnen, gefolgt von einer Party mit DJ und Bar, alles im Avantgarde-barocken Stil.

Welche Rolle spielt die Kunst beim Ball?

Die Kunst ist das Herzstück des Balls, inspiriert Kreativität und fördert die Kommunikation zwischen den Gästen. Die vielfältigen künstlerischen Darbietungen schaffen eine einzigartige Atmosphäre, die die Besucher dazu ermutigt, ihre Gedanken und Gefühle kreativ auszudrücken. Kurz gesagt, die Kunst beim UNARTIG Avantgarde Baroque Ball schafft eine lebendige und einladende Atmosphäre, die die Grenzen der Kreativität erweitert und eine tiefere Verbindung zwischen den Gästen herstellt.

Warum das Barockthema und die Wahl des Mozarthauses als Veranstaltungsort?

Das Barockthema erlaubt uns, die kulturelle Erbschaft Europas neu zu interpretieren und ist eine Hommage an die Vergangenheit, während es gleichzeitig Kreativität und Freiheit ausdrückt. Das Mozarthaus, einst das Zuhause von Nannerl selbst, bietet eine historische Atmosphäre, die perfekt zum barocken Stil des Events passt und es uns ermöglicht, historische Einflüsse neu zu interpretieren und ihnen einen modernen, avantgardistischen Twist zu verleihen.



Was bedeutet es für dich, UNARTIG zu sein?

UNARTIG zu sein bedeutet für mich Freiheit und das Überschreiten von Grenzen, was Künstlern ermöglicht, neue Wege zu gehen und Kreativität zu entfalten. Diese Freiheit fördert kritisches Denken und Problemlösungsfähigkeit, wichtige Eigenschaften in einer sich wandelnden Welt. Die Unterstützung der Kunst- und Kulturindustrie ist daher entscheidend, da sie komplexe Themen auf inspirierende Weise anspricht und wesentlich zur Wirtschaft und Attraktivität unserer Region beiträgt.

Welche Unterstützung hat zum Erfolg dieses Events beigetragen?

Die Kunst braucht starke Wirtschaftspartner. Daher bin ich sehr dankbar für die unentbehrliche Unterstützung von BMW Grasmann, Merkur Versicherung, Holzbau Hausjell, Wuchs und Kate & Kon. Das Team vom Mozarthaus unter der Leitung von Constanze Passin sowie Michi Weiß und sein Team vom Café Nannerl (Catering/Bar) haben diese Vision seit dem ersten Jahr erkannt und unterstützt.

Ausstellungsbesuche nach Terminvereinbarung bis Ende März möglich.

Informationen und Kunstwerke auf adrienne-egger.com





Museum ZINKENBACHER MALERKOLONIE

Ausstellung 2024 **Lisel Salzer – Lisl Weil – Hilde Spiel** Drei Künstlerinnen – drei Freundinnen

Die Ausstellung 2024 im Museum Zinkenbacher Malerkolonie unter dem Titel „Lisel Salzer – Lisl Weil – Hilde Spiel, drei Künstlerinnen – drei Freundinnen“, kuratiert von Marie-Theres Arnbom, widmet sich jeweils dem Leben und Wirken dieser drei Künstlerinnen, insbesondere ihrer Freundschaft und ihren Verbindungen untereinander.

Das Museum Zinkenbacher Malerkolonie stellt mit Lisl Weil und Hilde

Spiel Künstlerinnen vor, die sich mit Ausdrucksformen wie Illustration, Performance und Literatur befassten und durch ihre Freundschaft zu der Malerin Lisel Salzer eine Verbindung zu der Malerkolonie aufweisen.

Lisel Salzer malte Hilde Spiel, mit der sie gemeinsam während eines Sommers in St. Wolfgang eine Liebschaft mit zwei Belgiern erlebte, eine Begebenheit, die die Vorlage zu Hilde Spiels Roman „Verwirrung am Wolf-

gangsee“ lieferte. Lisel Salzer malte auch Lisl Weils Familie – die Portraits befinden sich im Nachlass der Familie in New York und werden in der Ausstellung erstmals der Öffentlichkeit gezeigt.

Ausstellung 2024

22. Juni bis 13. Oktober 2024
täglich von 14.00 bis 19.00 Uhr
www.malerkolonie.at



Lisel Salzer, Hilde Spiel



Hilde Spiel von Anna 3



Lisl Weil, Bekannte aus St. Wolfgang
Bühne 431 1936

© ANNO/ÖNB

© ANNO/ÖNB

**Hausgemachte Pizza
nach Familienrezept –
auch zum Mitnehmen!**



Nilu Schmeisser
5340 St. Gilgen
Mondseestraße 13–15
Telefon 06227 20438
info@nilus-portofino.at
www.nilus-portofino.at

**Sonniger Gastgarten mit
Seeblick, gemütliches
Stüberl für private
Feiern, Sitzungen, u.a.**





St. Gilgen
International
School
SALZBURG | AUSTRIA

Meine Heimkehrreise:

Ein Jahrzehnt mit der St. Gilgen International School

Die Rückkehr zur St. Gilgen International School (StGIS) nach einer fünfjährigen Pause fühlt sich für mich an, als käme ich nach Hause. Im Jahr 2012 trat ich erstmals der Schule bei und nach fünf denkwürdigen Jahren verabschiedete ich mich von StGIS, nur um mich 2022 wiederzufinden. Dieses Mal habe ich eine Rolle im Marketing und im Boardinghouse Team.

Die Entscheidung zur Rückkehr wurde zweifellos von der Vielzahl glücklicher Erinnerungen beeinflusst, die ich während meines ersten Aufenthalts in StGIS hatte. Die unglaubliche Lage, eingebettet in die malerische Schönheit von St. Gilgen, spielte eine bedeutende Rolle dabei, die Schule zu einem besonderen Ort zu machen.

Die Umgebung und der Zugang zu erstaunlichen Outdoor-Abenteuern, wie dem Skifahren und den Wassersportaktivitäten direkt vor unserer Haustür, machen St. Gilgen zu einem einzigartigen und bezaubernden Ort.

Die Gemeinschaft der St. Gilgen International School und die vielfältigen Möglichkeiten, die den Schüler/innen geboten werden, waren überzeugende Gründe für meine Rückkehr. Es war erstaunlich zu beobachten, wie sich die StGIS-Reise während meiner Abwesenheit entwickelt hat, und es ist großartig zu sehen, dass die Schule ihre Identität bewahrt hat und sich weiter als Institution in das Dorf St. Gilgen integriert hat. Diese Erfahrung hat mir eine wertvolle Lektion vermittelt: Jede Form des Lernens, sei es für Erwachsene oder Kinder, die im Freien stattfindet und eine Verbindung zur Natur herstellt, hat einen weitaus größeren und nachhaltigeren Einfluss als jede andere Form.

Die unterstützende Schulgemeinschaft, bestehend aus Eltern, Mitarbeitern, Schülern und Alumni, war für mich eine ständige Quelle der Inspiration. Das Gefühl des Zusammenhalts und die gemeinsame Begeisterung für die StGIS-Erfahrung schaffen eine einzigartige und einladende



Atmosphäre. Bei der Betrachtung der Initiativen der Schule möchte ich die Bedeutung von Gemeinschaftstagen wie dem Wings for Life World Run und dem Community Day der St. Gilgen International School hervorheben. Diese Veranstaltungen fördern nicht nur ein Gefühl der Einheit innerhalb der Schulgemeinschaft, sondern zeigen auch die Integration und Wertschätzung mit dem Dorf St. Gilgen.

Während ich meine Reise mit der St. Gilgen International School fortsetze, blicke ich in die Zukunft und freue mich auf das anhaltende Wachstum und die Entwicklung sowohl der Schule als auch meiner persönlichen Erfahrungen innerhalb der Gemeinschaft von St. Gilgen.

Max FitzGerald

FRÜHLINGSERWACHEN!



Waldspielplatz

In der Wildnisschule St. Gilgen erwacht nicht nur die Natur, sondern auch unser Entdeckergeist! Begib' dich mit uns auf die aufregende Reise durch den Wald und trainiere dabei Deine wertvollen Survival-Fähigkeiten!



Garderobe

Wir gestalten vielfältige Aktivitäten, die Kinder und Jugendliche dazu ermutigen, ihre Grenzen zu überschreiten und eine tiefere Verbindung zur Natur aufzubauen. Ein Höhepunkt diesen Frühling wird die Hüttenübernachtung im Haus Tarzi sein:

Das sanft-hügelige Waldstück lädt uns dazu ein, frische Shelter zu bauen und in ausgelassenen Gemeinschaftsspielen der Fantasie freien Lauf zu lassen. Danach darf die wichtigste Aufgabe auf dem Weg zum Abend-

essen nicht vergessen werden: Holz sammeln für das abendliche Lagerfeuer! Und was, wenn es regnet?

Genau so war es im Herbst: Da haben wir unser Improvisationstalent gestärkt, dafür trotzdem fein zu Abend gegessen und den Abend bei unzähligen, hochspannenden Partien „Werwolf“ ausklingen lassen.

Ein Highlight im Herbst wollen wir noch herausgreifen: Da durften wir die örtliche Station des Roten Kreuzes besuchen, die Landesstelle Strobl: Unsere Kids bekamen dort sehr gute Einblicke in die Rettungswagen und die zugehörigen Gerätschaften. Außerdem, ganz im Sinne des Survival, haben sie die wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen gelernt und geübt. HERZlicher Dank gilt dem freiwilligen Team des Jugendrotkreuzes!



Im Rettungswagen



Atemkontrolle



Verband anlegen

Apropos Team:

Die Wildnisschule St. Gilgen erfreut sich großer Beliebtheit. Seit geraumer Zeit ist das Wachstum allerdings begrenzt: Gerade für die Betreuung der „Schlaun Füchse“ bräuchten wir bitte eine weitere Begleitperson, die sich in der Natur wohl fühlt & das Zusammensein mit den lieben Kindern genießt.

Treffen der Schlaun Füchse:

Alle 14 Tage dienstags, 14-17 Uhr
Kinder im Volksschulalter

Treffen der Bärenbande:

Alle 2-3 Wochen freitags
Jugendliche ab 10 Jahre

Infos & nähere Termine:

Sabine Zöchling
0677/619 32 448
www.abenteuerzeit.at

VOLKSSCHULE

St. Gilgen

Immer was los!

Über 7 Wochen begleitete Frau Mag. Alexandra Kreuzeder die Kinder mit einem Achtsamkeitstraining. In vielen praktischen Übungen zeigte sie Wege, sich zu entspannen, Ruhe zu genießen oder sich auf seine Sinne zu konzentrieren. Gemeinsam dachte sie mit den Kindern über Begriffe wie Glück und Dankbarkeit nach. In einem Glücksheft sammelten die Kinder ihre Eindrücke aus den Workshops. Es war eine sehr interessante Erfahrung, sowohl für die Kinder und als auch für uns Lehrer.



Mit großer Begeisterung nutzten wir heuer wieder unseren Eislaufplatz. Dank der Wartung und Organisation durch die „Lakers“ konnten alle Klassen so manche lustige Stunde am Eis verbringen.



Für unseren heurigen Skitag haben wir uns einen traumhaften Tag ausgesucht. Blauer Himmel, Sonnenschein und viele glückliche Kindergesichter machten unseren Ausflug auf die Postalm perfekt. Der Wintersportverein St. Gilgen koordinierte wieder das Skirennen, viele Eltern unterstützten auf der Piste und beim Buffet. Die Bäckerei Obauer verwöhnte die Sportler mit süßen Krapfen – vielen Dank an alle!



Im Rahmen des Sachunterrichts besuchten die Kinder der 1a Klasse die neue Feuerwehr in St. Gilgen. Hr. Berthold Ferstl nahm sich Zeit, alles zu erklären und die vielen Fragen der Kinder zu beantworten. Besonders spannend fanden die Kinder die Feuerwehrautos und die Spezialausrüstung wie Bergeschere, Sauerstoffmasken und die langen Schläuche. Es war ein interessanter und gelungener Ausflug – vielen Dank!



Jeden Samstag 8 bis 12 Uhr
am Brunnetiplatz Ortszentrum
St. Gilgen

Das ideale
Geschenk!
Erhältlich in
Nina's Laden

10 EURO
GUTSCHEIN



SANKT
GILGEN
BEI UNS

„KINDER HELFEN KINDERN“

Weihnachtsbackstube im Kindergarten



Unser traditionelles „Keksebacken“ wurde wieder von unseren Elternvertretern organisiert.

Eine Woche lang duftete es aus unserer Küche nach Lebkuchen und vielerlei anderen Weihnachtsleckereien. Jeden Tag kamen die Kinder einer anderen Gruppe an die Reihe. Einige Eltern brachten die verschiedensten Keksteige, andere wiederum organisierten alles in der Backstube.

Die Kinder waren mit großem Eifer beim Auswalken, Ausstechen und Kugeln formen dabei. Das Verzieren der Kekse wurde freudig zelebriert und am Ende waren alle Keksdosen gut gefüllt.

Die Kinder bedruckten viele Papiersackerl mit weihnachtlichen Motiven. In diese Sackerl wurden dann alle Kekse eingefüllt.

Beim „Advendstandl“ erfreuten sich unsere kleinen Verkaufsengel über viele Besucher.

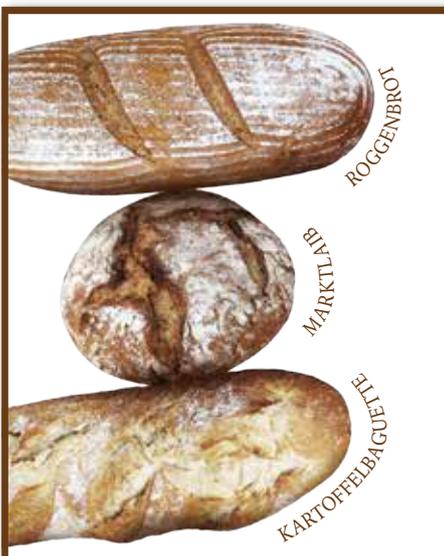
Der Reinerlös wurde für einen guten Zweck gesammelt. Wir übergaben die Spende von € 566,80 dem Verein „Kinder haben Zukunft“.

Herr Dr. Markus Mayrhofer und Frau Franziska Eisl kamen zur Übergabe in den Kindergarten. Sie bedankten sich sehr herzlich bei den Kindern und Pädagoginnen.

Alle Kleinen und Großen zeigten an dieser Aktion eine große Freude.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Spende hilfsbedürftige Kinder unterstützen können.

Vielen Dank von Seiten des Kindergartens an alle helfenden Elternhände.



*Ohh...
der mit den*

Bei Obauer gibt es nur Brot & Gebäck in **BIO-Qualität**. Bestens verträglich durch die Verwendung von natürlichen Rohstoffen. Als der mittlerweile letzte Handwerksbäcker von St.Gilgen tragen wir eine regionale Verantwortung. Wir heißen alle Brot- und Gebäckliebhaber ...

obauer-brot.at

**SPEZIAL
BROTUKTEN**

... willkommen und stehen für Spezialwünsche gerne zur Verfügung.

06227 2225
STEINKLÜFTSTRASSE 3
5340 ST. GILGEN

aufwind.co.at

„Weihnachtsbackstube“ in der Kleinkindgruppe



Unser Koch Herbert Dier kam vor Weihnachten in die Kleinkindgruppe, um gemeinsam mit den Kindern einige Weihnachtskekse zu backen.

Nach anfänglichem Staunen fanden sich einige Kinder an den Baktischen ein. Herbert zeigte den Kindern die einzelnen Arbeitsschritte vor und die Kinder halfen mit großer Freude mit.

Das Verzieren der Kekse und das anschließende Verkosten begeisterte die Kinder am Allermeisten.

Ein **großes Dankeschön** an Herbert, ... dass er sich für die Kleinen die Zeit genommen hat.

Für ihn waren es ebenso freudige Momente im Kreise der Kinder.



Der Kindergarten sagt DANKE!

Die „Zotlpass“ St. Gilgen hat uns mit einer Spende eine besondere Freude bereitet.

Zur Übergabe des Spendenschecks mit der Summe von € 1000,- kamen

Andreas Kronawettleitner, Markus Gneist und Christopher Fischer zu uns in den Kindergarten.

Nach kurzem Überlegen hatten wir einige Vorschläge, welche Spielma-

terialien mit dem Spendengeld angekauft werden könnten.

Wir entschieden uns für neue Spielgeräte im Bewegungsraum. Eine Riesenschaukel, einen Boxsack und neue Einsatzfahrzeuge.

Die Kinder hatten von Beginn an eine Riesenfreude mit dem neuen Spielzeug.

Alle Kleinen und Großen vom Kindergarten möchten sich sehr herzlich bei der „Zotlpass“ für diese großzügige Spende bedanken.



Ab 1. Mai geöffnet.
Wochenende Fr. 13–18,
Sa u. So 10–18 Uhr.
Pfingsten: 19.–20. Mai
10–18 Uhr

DAS SPIEL- ABENTEUER

Großer Indoorbereich mit Kletterparcours

ABARENA

AM WOLFGANGSEE
ALLWETTER FREIZEITPARK

Wasser-Wunder-Straße 1
5342 Abersee – St. Gilgen
Tel +43 (0)6227 27180
www.abarena.at

Lanz ...

... mitten im Leben!!

Trachtenmoden
Geschwister LANZ
Kirchenplatz 1
5340 St. Gilgen
Tel. 06227 2434



St. Gilgener Charity

WEIHNACHTSLAUF

Erstmals fand der St. Gilgener Weihnachtslauf heuer nicht am Mozartplatz sondern am Mozarthaus statt. Gleich blieb das Eventformat und das Datum (24.12.). Jeder konnte teilnehmen, egal ob Rennläufer, Hobbyläufer oder Nordic Walker. Ebenso war auch in diesem Jahr der Weihnachtslauf wieder ein Charity Lauf, bei dem 33 Unternehmen 1 € oder 50 Cent pro Teilnehmer in die Spendenkasse zahlten. Ebenso konnten alle Teilnehmer, nach eigenem Ermessen, einen eigenen Spendenbetrag am Start und Zielgelände spenden.

In diesem Jahr wurde für die Familie Sams aus St. Wolfgang gelaufen. „Wenige Wochen vor dem Weihnachtslauf ist die Mutter der Familie an Krebs gestorben. Vater Josef Sams und die vier Kinder stehen nun vor einer herausfordernden Zeit, denn die Rückzahlung des für den Hausbau aufgenommenen Kredits stellt die Familie vor eine schwere finanzielle Aufgabe. Trotz des so tragischen Schicksalsschlages haben wir eine liebende und herzliche Familie ken-

nengelernt, die trotz dieser Tragödie versucht, positiv in die Zukunft zu blicken. Mit dem diesjährigen Weihnachtslauf wollten wir die Familie im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen.“, so Organisationsleiter Rupert Hödlmoser.

Dank der neuen Rekordteilnehmerzahl von 757 Teilnehmern und den 33 Partner ist es gelungen eine neuen Spendensummen Rekord aufzustellen. Gesammelt wurden 30.169,50 Euro, davon gingen 2/3 an die Familie Sams und 1/3 blieb im VSG Soforthilfefonds. Dieses Drittel wird dort für etwaige Schicksalsschläge, die sich im Laufe des Jahres ereignen, gespart. Ereignen sich im Bekanntenkreis unserer Leser solche Schicksalsschläge, können Sie den VSG (Verein für Sport und Gesellschaft) via Mail unter office@sport-sanktgilgen.at kontaktieren.

„Wir sind jedes Jahr wieder überwältigt, wie viele Teilnehmer und Partner unseren Weihnachtslauf unterstützen. Im Anschluss an den Lauf gab es wieder für alle Teilnehmer Kekse sowie kühle und warme Getränke. Um 10:00 Uhr schlossen wir unsere Zählstation am Mozarthaus und konnten uns über 757 motivierte Teilnehmer freuen. Jedem gebührt ein Dank, welcher sich am 24.12.2023 die Laufschuhe anzog und für den guten Zweck lief.“, so das Organisationsteam des VSG St. Gilgens, welches sich schon jetzt auf die



8. Austragung des St. Gilgener Weihnachtslaufs am 24.12.2024 freut.

Infos unter: www.weihnachtslauf.at





3. PFLANZENTAUSCHMARKT

2024 in St. Gilgen:

Frühlingserwachen für Gartenliebhaberinnen und -liebhaber



Gartenfreude

Der 3. Pflanzentauschmarkt in St. Gilgen steht vor der Tür und läutet mit frischem Grün die Gartensaison ein. Am **4. Mai 2024**, von 8:30 bis 12 Uhr, haben wir wieder Gelegenheit, unsere grünen Schätze zu tauschen oder gegen eine Spende mit nach Hause zu nehmen.

**Kein Garten ist zu groß,
keiner zu klein – es kann
auch ein Blumenkisterl
sein!**

Nach dem ungeahnt erfolgreichen Auftakt im Jahr 2022 und der großen Nachfrage 2023 wird er nun Tradition, unser Pflanzentauschmarkt.

Besonders erfreulich ist die begeisterte Unterstützung von Kindern und Jugendlichen der Wildnisschule St. Gilgen. Unsere en-



Reiche Ernte



Reiche Ernte

gagierten Kids werden am 6. Mai tatkräftig mithelfen und somit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Pflanzentauschmarktes leisten. Dabei vertiefen sie ihr Wissen über Pflanzen und erleben das Gefühl unserer wertschätzenden Gemeinschaft.

Die Spenden des Pflanzentauschmarktes kommen weiterhin zur Hälfte der Gemeinschaft (Pfarre St. Gilgen) und zur anderen Hälfte den Kids der Wildnisschule zu Gute. So ist ihnen die nächste Hüttenübernachtung gesichert!

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen regen Austausch unter Gartenfreunden. Unser Pflanzentauschmarkt verspricht nicht nur grüne Inspirationen, sondern auch eine gesellige Atmosphäre, in der die Liebe zur Natur im Mittelpunkt steht. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam wachsen und blühen!

Info & Kontakt
Sabine Zöchling: 0677/619 32 448
abenteuerzeit@gmx.at

Was macht eigentlich der Lions Club Fuschlsee-Mondsee?

Die Clubmitglieder des LC Fuschlsee Mondsee arbeiten hart, um möglichst viel Geld zu erwirtschaften und es 1:1 für soziale Projekte und individuelle Hilfe ausgeben zu können. Die Bilanz 2023 kann sich sehen lassen. Die Frauen und Männer des LC Fuschlsee-Mondsee stellten ca. 680 Stunden ihrer Freizeit in den Dienst der Nächstenliebe. Von den Einnahmen beim Adventmarkt, dem Zell am Mooser Dorffest, dem Leo Lions Sammeltag und dem überaus gewinnbringenden Golf Charity Turnier fließt ein Großteil an den Sozialmarkt, in notwendige Therapien, in Linderung von Armut und Schulprojekte. So ist z.B. „Lions bewegt Schulen“ eine Maßnahme, um den Schülerinnen und Schülern spielerisch mehr Freude an Bewegung zu vermitteln.

Unterstützt werden die Lions von Mondseer Kaufleuten. Stellvertretend für sie antwortet Eveline Counsell



Eveline Counsell, Lions Walter Birgel

vom Feinschmeckertreffpunkt Guad und G'sund auf die Frage nach ihrem Motiv für ihre tatkräftige Unterstützung: „Weil die Lions ehrenamtlich arbeiten und keine Verwaltungskosten anfallen. Das Geld bleibt zu hundert Prozent in der Region und das ist gut so.“



Übergabe der Spende von Wolfgang Trautner an die St. Gilgener Jungfeuerwehr anlässlich seines 80ers.

Gartentipp

Gerade nach einem milden Winter heißt es nun „geduldig sein“, die Eisheiligen können frisch werden und rasch die ganze Aussaat zunichte machen. Am ehesten verzeihen Kohlsorten eine (zu) frühe Aussaat, vor allem, wenn diese an kalten Tagen abgedeckt werden. Sehr sensibel sind sämtliche Tomaten-, Paprika- und Chilipflanzen: Fällt die Nachttemperatur unter 7°C stellen diese ihr Wachstum komplett ein.

Genussvolles Ostererlebnis im Seehotel Billroth:

Osterbrunch für Feinschmecker



Das Seehotel Billroth lädt herzlich ein, den Sonntagmorgen mit einem festlichen Osterbrunch zu verbringen. Am 31. März 2024 erwartet Sie von 10:00 Uhr – 13:30 Uhr ein vielfältiges Angebot an köstlichen kalten und warmen Speisen, begleitet von einer herrlichen Seeblickkulisse.

Um das Osterfest gebührend zu feiern, ist ein Glas Sekt im Preis von 38,00 Euro pro Person, natürlich inkludiert. Freuen Sie sich auf eine schöne Auszeit und stoßen Sie mit Ihren Liebsten an.

Aufgrund der begrenzten Anzahl von Sitzplätzen wird um eine vorherige Reservierung gebeten. Kontaktieren Sie uns telefonisch unter 06227/2217 oder per eMail unter office@billroth.at

Wir freuen uns schon sehr auf Ihren Besuch!

SEEHOTEL BILLROTH

Ihr Seehotel Billroth Team

Das Seehotel Billroth bietet nicht nur zu Ostern kulinarische Gaumenfreuden, sondern das ganze Jahr über eine einzigartige Atmosphäre. Ob im Innenbereich unseres Restaurants oder auf der Sonnenterrasse, die Gäste können ihren Besuch inmitten der Natur genießen und den Blick über den See schweifen lassen. Lassen Sie sich regionale und internationale Speisen schmecken, während Sie sich von unserem professionellen Service verwöhnen lassen. Wir haben täglich von 18:30 Uhr – 20:00 Uhr für Sie geöffnet.

... UND GIB UNS UNSER TÄGLICHES BROT ...

In diesem Artikel möchte ich über die Geschwister Brigitte und Heinz Stadler erzählen, die die schon seit 1789 geschichtlich erwähnte Bäckerei in St. Gilgen führten. Sie stehen für mich aber auch stellvertretend für einen großen Wandel in unserer Gesellschaft: Heinz als Bäcker und Brigitte als Verkäuferin haben ihr Handwerk ihr ganzes Arbeitsleben ausgeführt, haben ihr Produkt im Ort hergestellt und verkauft, waren unzählige Stunden für unsere Ernährung im Einsatz und haben noch zusätzlich einen wichtigen Beitrag für das soziale und gesellschaftliche Zusammenleben im Ort geleistet.

Heinz erzählte, dass er sich nie gefragt habe, ob er als junger Lehrling um 4.00 Uhr, später sogar, als es gesetzlich erlaubt war und sich der Tourismus mit Privatvermietung enorm gesteigert hatte, vor Mitternacht aufstehen mag. „Man hat einfach die Anforderungen erfüllt. Ich hatte mit meiner Arbeit immer Freude und versuchte, das Optimale zu machen. Meine Motivation war nicht das große Geschäft, ich war auch so erfüllt von meiner Arbeit.“ So war es eben, das war seine Erklärung.

Im Sommer hatte er oft nur 5 Stunden Schlaf täglich und er erinnerte sich, dass er beim Essen manchmal eingeschlafen ist. Vor der Betriebsübernahme, da hatte er im Winter mehr Zeit. Er arbeitete als Skilehrer und lernte dort auch seine Frau aus England kennen.

Heinz sollte auf Wunsch des Vaters Welthandel studieren. Er ging in die Hauptschule des Stephaneums und besuchte gerne den Sonntagsgottesdienst. Da aber sein Vater schon mit 51 Jahren starb, wurde seiner Mutter empfohlen, den Buben doch das Bäckerhandwerk lernen zu lassen. So kam es, dass Heinz eine Lehre begann.



Ganz zu Beginn seiner Ausbildung hatte man um 4.00 mit der Tafelarbeit (Ausformen vom Gebäck) angefangen. Der Dampfofen, den die Lehrlinge am Vorabend vorbereiten mussten, wurde mit Kohle beheizt. Der Vater hatte damals schon eine Kipferlmaschine, eine Semmelstanze und eine Teigteil- und Wirkmaschine. Zuerst gab es einen Holzbackofen, danach einen Dampfbackofen mit Kohle, einen Elektrospeicherofen und schließlich einen Etagenofen. Ab 06.00 wurde dann das Gebäck oft mit dem Fahrrad an Zimmervermieter und Villenbesitzer geliefert. Als Standardfrühstück war jeweils ein Semmel und ein

Kipferl pro Gast üblich. Die Bäckerei Stadler war schon immer bekannt für die besten Salzstangerl, die handgewickelt wurden und daher eine besonders dichte Struktur aufwiesen.

Früher gab es nur Schwarzbrot, das Roggenbrot. Man brauchte eine eigene Genehmigung für Weißbrot, das aus Weizen hergestellt wurde. Daher die Bezeichnung Schwarz- und Weißbäckerei. Schwarzbrote wurden ausschließlich mit Natursauerteig hergestellt, was sehr arbeits- und zeintensiv war. Dem Weißbrot wurde schon immer Hefe zugefügt, die aber zu damaliger Zeit sehr kostspielig und rar war. Auch das gehört schon



fast der Vergangenheit an, denn heute werden immer öfter sogenannte Teiglinge mit unterschiedlichsten Backhilfsmitteln in riesigen Backfabriken produziert, tiefgefroren und an Supermärkte geliefert.

Gitti, Heinz Schwester, stand ihr ganzes Leben im Verkaufsraum der kleinen Bäckerei. Gerne wäre sie auch Kindergärtnerin geworden, Zeit für ein besonders schönes Hobby blieb jedoch immer: für Chorgesang.

Vor einigen Jahren gab es noch vier Bäcker im Ort, der Bedarf an Brot,

gerade in den Sommermonaten war enorm. Drei Fleischereien verarbeiteten direkt im Ort das Fleisch, ein Kurzwarengeschäft bot Stoffe und Zubehör an. Weiters fand man in Sankt Gilgen Schuh- und Kleidergeschäfte, mehrere Blumenhandlungen, fünf Lebensmittelgeschäfte, Papier- und Ansichtskartenladen, die Griesmühle mit Sägewerk, natürlich Milchbauern, ein Postamt, drei Banken, die beliebte Drogerie Hönl, Moosgassners Wagnerei, die dann zur Ski- und Schlittenherstellerei wurde, eine Handschuh-Werkstatt, die Trachten-

schneiderei der Familie Müller und mehrere Schlossereien und Schmieden.

Ein bekannter amerikanischer Arzt beschrieb den Wandel, den auch wir hier feststellen, so: „Man bedenke, was innerhalb weniger Generationen mit den Gemeinden geschehen ist. Fast jeder kannte jeden, Kinder spielten den ganzen Tag auf den Straßen und jeder Erwachsene, allen Kindern bekannt, fungierte als Ersatzelternteil und rief die Kinder zur Ordnung. Die Familien kauften in den umliegenden Geschäften ein. Heute fahren wir mit dem Auto zur Arbeit oder zum Einkaufen in weit entfernte seelen- und fensterlose Einrichtungen. Anstelle von Bekannten treffen wir auf Fremde, die massenhaft hergestellte Produkte anpreisen. Wirtschaftliche Interaktionen waren einst von persönlichen Beziehungen geprägt, ob bei der Bank, an der Tankstelle oder an der Kasse beim Gemischtwarenhändler. „Ohne es zu bemerken, sind wir im letzten Drittel unseres Jahrhunderts voneinander und von unseren Gemeinschaften entfremdet worden.“ (Dr. Gabor Mate)

Wir brauchen gesellschaftliche und gemeinschaftliche Unterstützung und Zusammenhalt. Ein noch vorhandener lebendiger Mittelpunkt in unserem Dorf war und ist unser Bäckerladen, in dem Heinz nach 46 Jahren immer noch arbeitet, wenn Not am Mann ist.

Barbara Ausweger

Lionsclub Fuschlsee-Mondsee: „Spielend Geld verdienen!“

Der Lionsclub Fuschlsee-Mondsee legte mit seinem Charity Golf Turnier am 9. September einen fulminanten Start ins neue Clubjahr hin. Dank der perfekten Organisation der Veranstaltung durch Lions Peter Gaubinger und der zahlreichen einheimischen Sponsoren erzielte der Club spielend € 24.000,- Gewinn. Sämtliche Einnahmen des Lionsclub Fuschlsee-Mondsee kommen Menschen in unserer Region zugute. Der Club ist immer ein zuverlässiger Anker für diejeni-

gen, die unverschuldet in Not geraten sind und rasche unbürokratische Unterstützung benötigen.

Wenn der Hut brennt, fackeln die Lions nicht lange, sondern helfen mit, diskret die aktuelle Notsituation zu lindern.

Die besondere Fürsorge der Lions gilt Kindern und Jugendlichen, die in prekären Verhältnissen leben. Die Schicksale der Jüngsten sind ein starker Motor für das Engagement der Löwen und ihrer Freunde.



links Peter Gaubinger (Organisator), rechts Bernhard Starlinger (Past Präsident)

MONDKALENDER

Tierkreiszeichen und Ernährung

Beobachtungen und Erfahrungen haben gezeigt, dass der Organismus zu bestimmten Zeiten auf bestimmte Nährstoffe in besonderer Weise reagiert. Häufig werden diese dann besonders gut aufgenommen und verwertet. Manchmal ist aber auch das Gegenteil der Fall. Man ist gut beraten auf diese Effekte zu achten und vielleicht seine Essgewohnheiten unter diesem Aspekt zu überprüfen, Beobachtungen eigener Körpersignale zu machen und die Erfahrungen in die Ernährung einfließen lassen. Aber Vorsicht! Jede Einseitigkeit in der Ernährung kann erfahrungsgemäß die positive Wirkung bestimmter Nahrungsmittel abschwächen oder sogar aufheben.

Eiweiß Die Eiweißqualität wird durch die Feuerzeichen – Widder, Löwe, Schütze – bestimmt.



An den Tagen, da der Mond in diesen Tierkreiszeichen steht, wirken eiweißhaltige Nahrungsmittel in der Regel günstig auf unseren Organismus. Zellaufbau, physische Kraft und die geistige Energie werden gestärkt.

Salz Die Erdzeichen – Stier, Jungfrau, Steinbock – bedingen eine besondere Salzqualität. Wenn sie aber aus gesundheitlichen Gründen salz-

arm essen müssen, dann haben an diesen Tagen salzhaltige Nährstoffe eine negative Wirkung.

Fett Die Luftzeichen – Wassermann, Zwillinge, Waage – unterstützen die Nahrungsfette bei ihrer Wirkung auf den Organismus. Oft schmeckt Fettiges und Öliges an diesen Tagen. Wenn es ihnen aber nicht gut bekommt, dann sollten sie Fette an diesen Tagen meiden.

Kohlehydrate Fische, Krebs, Skorpion – die Wasserzeichen beeinflussen die Kohlehydratqualität. Viele Menschen bevorzugen an diesen Tagen diese – Nervennahrung – Brot, Mehlspeisen, Süßigkeiten. Aber Achtung, sie setzen an diesen Tagen auch besonders gut an.

April 2024

Ostermond, Knospenmonat oder Launing

Neumond 8. April

Vollmond 24. April

Putzen und Waschen – diese oft wenig geliebten Hausarbeiten gelingen besser und mit weniger Mühe und Chemie, wenn man sich den Mond zum Helfer macht. Das ist nicht schwer, wenn man eine Grundregel beachtet: Fast alle Hausarbeiten, insbesondere aber nahezu alle Reinigungsarbeiten, lassen sich leichter und erfolgreicher bei abnehmendem Mond erledigen. Zum Beispiel Fensterscheiben werden besonders sauber und blank bei abnehmendem Mond an einem Luft- bzw. Feuertag. (3., 4., 5. April) Fensterrahmen jedoch an einem Wassertag.

Wetter- und Bauernregeln

Der Monat beginnt schön. Nach der ersten Woche Regen, Hagel und dann Frost. Das Aprilwetter macht seinem Ruf alle Ehre es bleibt, das ganze Monat, sehr wechselhaft. Fallen um Magnus (16. April) noch Flocken, lässt Kälte im Mai das Wachstum stocken. Bald trüb und rau, bald licht und mild, April – der Menschen Ebenbild.

Mai 2024

Wonnemond, Weidemond oder Blütenmonat

Neumond 8. Mai

Vollmond 23. Mai

Die Astromedizin entdeckte schon vor mehr als 1000 Jahren die Einflüsse des Mondes auf die Heilwirkung der Pflanzen. Diese Einflüsse sind ganz verschiedener Art und haben doch einen Effekt: Sie alle zusammen optimieren die Heilkraft einer bestimmten Heilpflanze, wenn man sie zum richtigen Zeitpunkt sammelt bzw. erntet, trocknet und verarbeitet. Denn je nach Tierkreiszeichen und Phase, in denen sich der Mond gerade befindet, wirken die gegebenen Mondkräfte auf gewisse Pflanzenteile mehr oder weniger intensiv. Sammeln von Blüten und Blättern bei zunehmendem Mond, trocknen und abfüllen bei abnehmendem Mond.

Wetter- und Bauernregeln

Zu Beginn frostig, aber dann bis 20. eine Schönwetterphase mit gelegentlichen Gewittern. Danach nochmals Regen, Hagel, Reif und Frost. Der Florian, der Florian noch einen Schneehut setzen kann. Ist der Mai kühl und nass, füllt's dem Bauer Scheun' und Fass.

Juni 2024

Brachmond, Rosenmond, Johannismonat

Neumond 6. Juni

Vollmond 22. Juni

Jetzt erreicht das Wachstum der Pflanzen seinen Höhepunkt. Um möglichst hohe Ernteerträge zu erreichen sind Wasser und Nährstoffe besonders wichtig. Aber auch hier gilt: Viel hilft nicht immer viel – vielmehr kommt es auf die Qualität und den richtigen Zeitpunkt an. Hier kann der Mond helfen. Bei abnehmendem Mond ist der Boden besonders aufnahmefähig. Wässern oder gießen an Wassertagen (8., 9., 17.

Juni). Düngen mit Mineralstoffen ideal bei Vollmond und abnehmenden Mond. Überdüngung schadet der Pflanze und Umwelt.

Wetter- und Bauernregeln

Zu Beginn rau und kalt, danach schönes und warmes Wetter. Ab Monatsmitte warm bis heiß, am Ende wieder wechselhaft.

Hat Margret (10. Juni) keinen Sonnenschein, dann kommt das Heu nie trocken rein. Wenn die Sonne um Alban (21. Juni) vom Himmel glüht, ist meist der Rebstock schon verblüht.



Was ist eigentlich „GUTER SCHLAF“?

Bis zu 30 Prozent der österreichischen Bevölkerung klagt über Schlafprobleme. Das heißt aber nicht, dass das immer gesundheitlich und medizinisch gefährlich sein muss.

Stressfaktoren, privater oder beruflicher Natur, spielen sehr häufig eine Rolle. Schlafstörungen können auch Vorboten einer psychischen Erkrankung sein.

Was sie über den Schlaf wissen sollten

Jeder Mensch hat unterschiedliche Schlafbedürfnisse, aber die meisten Erwachsenen benötigen etwa **sieben bis acht Stunden Schlaf pro Nacht**. Ältere Menschen benötigen nicht zwangsläufig weniger Schlaf, aber der Rhythmus kann sich verschieben.

Guter Schlaf zeichnet sich nicht nur durch seine Länge aus. Er sollte ununterbrochen und erfrischend sein. Ein gleichmäßiger Schlafrhythmus (= wenig Veränderungen bei Schlafzeiten) ist wichtig.

Mehr Schlaf ist nicht besser. Wer glaubt, dass viel schlafen noch gesünder ist, kann die Schlafqualität beeinträchtigen und häufiger zwischen durch aufwachen.

Das Mittagsschläfchen (Powernap) ist generell etwas Erfrischendes und tankt die Energiespeicher auf. Es sollte aber nie länger als 30 Minuten sein (Optimal: 10 Minuten), sonst kehrt sich der positive Effekt ins Gegenteil um. Nicht jeder ist dafür geeignet.

Schlafmangel und seine Folgen

Es gibt keine einheitliche Definition von Schlafmangel. Es geht um das subjektive Gefühl, nicht genug guten Schlaf zu bekommen.

Chronischer Schlafmangel kann zu Müdigkeit, Konzentrationsproblemen, Stimmungsschwankungen und sogar zu ernsthaften gesundheitlichen und psychischen Problemen führen.

Was hilft bei Schlafproblemen

- 1 Seien sie mit sich selber geduldig. Schlafstörungen sind häufig und gehen meist auch rasch wieder vorbei. Sie sollten aber nie länger als 3 Monate dauern
- 2 Machen Sie sich zum Thema Schlafhygiene schlau. Zum Beispiel **kein** Alkohol, Tee, Kaffee, Bildschirme 2 Stunden vor dem zu Bett gehen.

Abendrituale einführen. Sorgen Sie für eine gute Schlafumgebung und ein feines Bett. **Lichtquellen** innen und auch von außen können den Schlaf sehr beeinträchtigen.

3 Medikamente: Natürlich können wir Ihnen Tabletten verschreiben, wenn es unbedingt notwendig ist. Das sollte aber die letzte Möglichkeit sein und die Medikamente sollten ja nicht zu lange eingenommen werden.

4 Schlaftraining: Es gibt speziell ausgebildet Therapeuten, die über Verhaltenstherapeutische Maßnahmen das Schlafen verbessern helfen.

Hoffentlich sind für Sie einige gute Anstöße für einen besseren Schlaf in diesem Artikel. Sollten Sie Hilfe benötigen, dann helfen wir Ärzte von der Seenpraxis gerne.

Bitte machen Sie sich, wenn möglich Ihren Termin online über die Homepage aus.

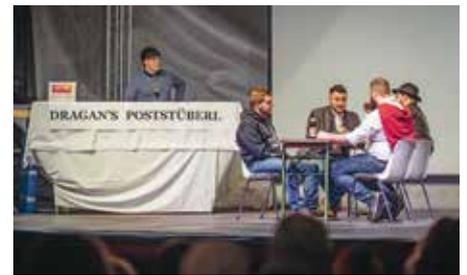
Dr. Peter Kowatsch, Dr. Tamme Casjens, Dr. Max Graf



DIE SCHWARZE HAND FASCHINGSGILDE ST. GILGEN

Fasching in St. Gilgen

© W. Jocher Moments



Auch dieses Jahr war im Fasching wieder viel los in St. Gilgen. Vom Gil-denabend über Faschingsumzug bis zum Kinderfasching, für jeden war etwas dabei.

Am Gildenabend durften wir wieder unser Bestes zeigen. Zwei voll ausverkaufte Vorführungen kamen beim Publikum gut an. Wir durften dieses Jahr an vier unserer Mitglieder den Ehrenverdienstorden des Bundes der Österreichischen Faschingsgilden überreichen. Nochmals Gratulation und Danke für eure Arbeit. Auch Die Schwarze Hand bekam ein Geschenk vom BÖF zum 70-jährigen Jubiläum.

Am Faschingssamstag durften wir bei schönem Wetter eine Menge begeisterter Besucher begrüßen, die sich den Umzug, die Wagen und die Aufführungen ansahen.

Beim Kinderfasching wurde viel geboten für unsere kleinen Gäste: Kinderschminken, Spielestationen, Ponyreiten, eine Tombola und natürlich Rundfahrten mit unserem GILLI GILLI Zug durften auch nicht fehlen.

Wir gehen jetzt in die Sommerpause und überlegen uns schon mal was fürs nächste Jahr.

Bis bald und *GILLI GILLI*.





Skikurs Fortgeschrittenen Gruppe



WINTERSPORTVEREIN ST. GILGEN

Durch den Winter mit dem WSV

Es ist schön zu sehen, dass trotz der nicht sehr schneereichen Bedingungen die Vereinsmitglieder die Gelegenheit nutzen aktiv zu bleiben und gemeinsam Sport zu treiben. Solche gemeinschaftlichen Aktivitäten tragen nicht nur zur körperlichen Gesundheit bei, sondern stärken auch die Zusammenarbeit innerhalb des Vereins.

Trotz eines viel zu warmen Winters mit geringem Schneefall und viel zu warmen Temperaturen, kann der Wintersportverein St. Gilgen auf eine sehr aktive und erfolgreiche Wintersaison zurückblicken. Unsere jüngsten Mitglieder konnten sich bei den Mittwoch-Trainings in der Turnhalle wieder richtig austoben und ihre Ausdauer und koordinativen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Bei den Erwachsenen hat sich ebenfalls eine eifrige Gruppe gebildet, die sich unter der Leitung von Dorina Kuhn (Body & Balance immer montags) und Michael Grasmann (WSV Workout immer mittwochs) für ihre Fitness und Bewegung begeistert.

Im Jänner wurde unter der Anleitung von Bergführer Rene Barth ein Lawinenkurs durchgeführt, um das Bewusstsein für Sicherheit im alpinen Gelände zu schärfen. Die Übun-

gen zum Umgang mit Lawinensicherheitsausrüstung wie Pieps, Sonden und Schaufeln sind entscheidend für das Wissen und die Fertigkeiten im Notfall. Ein sehr lehrreicher Tag für alle Teilnehmer.



Lawinenkurs

Der Skikurs in den Salzburger Semesterferien ist mit 23 Teilnehmern ebenfalls auf großes Interesse gestoßen. Die Unterteilung in Gruppen für Anfänger, Fortgeschrittene und Speedies ermöglichte eine individuelle Betreuung und gezieltes Training entsprechend dem Könnensstand der Teilnehmer. Die Kinder haben unter der Leitung von Skilehrerin Elisabeth Kuhn nicht nur erfolgreich am Skikurs teilgenommen, sondern hatten auch jede Menge Spaß dabei. Die Tatsache, dass die Kinder nun sicher auf den Skiern stehen und das Skifahren genießen können, zeigt den Erfolg und die Effektivität des Kurses. Sol-



Skikurs Speedies

che Erfahrungen tragen nicht nur zur sportlichen Entwicklung der Kinder bei, sondern schaffen auch bleibende Erinnerungen an positive Winteraktivitäten.

Die Durchführung erfolgreicher Veranstaltungen wie dem traditionellen Fackellauf und der WSV Bar beim Hin und Her Ball unterstreichen die Bedeutung des Vereins für die lokale Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, Mitglieder und Unterstützer, die dazu beigetragen haben, diese Ereignisse möglich zu machen. Ihr Engagement und ihre Unterstützung tragen maßgeblich zum Erfolg und somit zur Förderung des Wintersportvereins bei.



UNION YACHTCLUB WOLFGANGSEE

Keanu Prettner/Jakob Flachberger auf der Überholspur



Die Nationalteam-Segler Keanu Prettner/Jakob Flachberger vom UYC Wolfgangsee konnten mit starken Leistungen bei internationalen Regatten aufzeigen.

Nach einem souveränen Sieg bei den österreichischen Staatsmeisterschaften am Wolfgangsee im September 2023 belegten die beiden bei den Europameisterschaften vor Vilamoura (Portugal, November 2023) den hervorragenden 9. Endrang.

Besonders mit den Starts und der Performance bei leichten Winden zeigten sich die beiden zufrieden, bei Starkwind gab es Speed-Probleme.

Beim Portugal Grand Prix im Dezember 2023, ebenfalls vor Vilamoura/Portugal gesegelt, gewannen sie bei starker Konkurrenz die Silbermedaille. Nach schwächerem Auftakt in den ersten Wettfahrten holten die beiden Spitzensegler in neun Wettfahrten ausschließlich Spitzenplat-

zierungen, darunter drei Tagessiege, besonders die Bootsgeschwindigkeit bei stärkeren Winden war stark verbessert.

Das Saisonfinale 2023 gibt jedenfalls viel Auftrieb für die Aufgaben im Olympiajahr 2024.



EC ST. GILGEN LAKERS

Saisonrückblick

Mit März diesen Jahres, beenden die Lakers ihre bereits 36. Eishockeysaison.

Nach den schwierigen letzten Jahren waren heuer sowohl in unserer Heimstätte in Berchtesgaden als auch in unserer Jugendtrainingshalle Mondsee sowie auf der Eisfläche in St. Gilgen wieder Eiszeiten in vollem Ausmaß zur Verfügung.

Sehr erfreulich in diesem Zusammenhang war, dass die Eisfläche in St. Gilgen heuer wieder seitens der Gemeinde aufgebaut wurde. Die Betreuung des Platzes haben wir, in Abstimmung mit Bürgermeister Otto Kloiber, übernommen. Von Jahresbeginn bis Anfang Februar konnte somit durchgehend eine perfekte Eisfläche zur Verfügung gestellt werden. Leider haben uns dann die ungewöhnlich hohen Temperaturen im Februar nicht mehr in die Karten gespielt.

Schwerpunkt des Vereins ist heuer neben der Pflege des Eislaufplatzes die schon vor Jahren begonnene Jugendarbeit. Bei unseren Juniors gibt es zahlreiche tolle Talente, die, so hoffen wir, in den nächsten Jahren auch die Kampfmannschaft verstärken können. Das Training für die Minis wurde ebenfalls in St. Gilgen wieder organisiert. Ein Highlight aus unserer Sicht war die am 04.02. durchgeführte Faschings Eisdisco. Trotz nicht so einfacher Witterungsbedingungen waren viele Kinder, Eltern, Großeltern usw. mit vollem Spaß dabei.

In diesem Zusammenhang möchte sich der Verein sehr herzlich bei Claudia und Stefan Kappacher vom SPAR-Markt bedanken, die den Erwerb

einer motorisierten Kehrmaschine für den Eislaufplatz finanziert haben.



Es zeigt, dass Engagement in Kinder- und Jugendarbeit sehr wohl Früchte trägt und dass Eislaufen bzw. der Eishockeysport noch bewegt und zur sportlichen Aktivität in der kälteren Jahreszeit anregt.

Sportlich ist es für die Kampfmannschaft eine herausfordernde Saison. Nach einigen sehr knappen Matches in der Inzell-/Chiemgau Liga hoffen wir für 2024/25 wieder um den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse der ICHL mitspielen zu können. Die geplante Trainings- und in weiterer Folge auch Heimstätte auf dem Sportplatz der Schule würde sicherlich einen neuen Meilenstein in der Geschichte der Lakers bedeuten. Endlich könnte dann der Verein, wie schon sein Name sagt, in der Nähe des Wolfgangsees spielen. Wir hoffen, speziell für unsere Kinder und Jugendlichen, dass dieses tolle Projekt einer neuen Sportstätte zeitnah umgesetzt werden kann.

Mit sportlichen Grüßen eure
EC ST. Gilgen LAKERS



USC ABERSEE STOCKSPORT

Der „alte Fuchs“ vom USC Abersee – mehrfacher Welt- und Europameister hat wieder zugeschlagen. Er wurde Staatsmeister in der allgemeinen Herrenklasse aufgrund eines souveränen Finaledurchgangs, mit dem er sich

Thomas Fuchs Stocksport- Staatsmeister

2024 Zielwettbewerb in Amstetten

nach dem dritten Vorrundenrang mit 555 Punkten noch zum Titel kämpfte.



USC ABERSEE TISCHTENNIS

In den Weihnachtsferien wurde die Sporthalle St. Gilgen auf Initiative der Nachwuchsabteilung für zwei Kennenlerntage tagsüber für Jedermann genutzt. Unter der Leitung von Nachwuchscoach Johann Turetschek und Paul Stadler wurden die Regeln und das Wissen über diesen Sport an Interessierte weitergegeben und an beiden Tagen abends ein kleines Turnier gespielt.

Bereits am 20. und 21. Jänner ging es mit zwei USC-Nachwuchsspielern zum österreichweiten Jugend-Turnier nach Klagenfurt, wo der erst 12-jährige **Marius Minzat** in seiner Leistungsklasse gegen 17 weiteren Gruppenegegner in 9 Spielen mit 8 Siegen die Oberhand behielt und den Gruppensieg für den USC Abersee erspielte.

Eine Woche später stand schon das Salzburger Nachwuchsturnier in St. Johann im Pongau am Programm, wo wieder fünf Spieler eingesetzt wurden. Die dritte Leistungsgruppe

Erfolgreicher Jahresbeginn in der Tischtennisabteilung des USC Abersee



Marius Minzat

wurde von **Mario Sams** beherrscht, er gewann 5 Spiele und war damit Gruppensieger. Der USC Abersee war bei diesem Turnier wieder einmal der drittstärkste Salzburger Verein.

Auch bei der Frühjahrs-Meisterschaft, welche der USC Abersee mit 3 Mannschaften – in der 1., 3., und 4.



Mario Sams

Klasse bestreitet, kam es in den ersten beiden Meisterschaftsrunden zu 5 Siegen und einem Unentschieden. Die Tischtennisabteilung würde sich bei den nächsten spannenden Spielen – immer am Freitagabend in Abersee und in St. Gilgen – über Fanunterstützung freuen.

Auto Feitzinger GmbH

Gschwandnerweg 1
5340 St. Gilgen
Tel.: +43(0)6227/2160
www.autofeitzinger.at



- Bosch Car Service - Schwerpunkt Renault und Dacia
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel für alle Marken
- Reparatur und Service für alle Marken
- Unfallschadeninstandsetzung
- Pickerlüberprüfung für PKW, LKW bis 3,5To, Motorräder, Mopds, Anhänger



Stefan Häuserer: Haubentaucher bei der Balz



© Stefan Häuserer



© Stefan Häuserer



**FOToclub
ST. GILGEN**

Wildlife-Fotografie

Bei Wildlife-Fotografie, das Fotografieren von Wildtieren, denkt man sofort an Afrika, Löwen und Elefantenherden. Aber auch bei uns kann man diese Art der Fotografie gut betreiben. Am einfachsten ist es bei der Futterstelle für Vögel. Ich kann die Futterstelle an meine fotografischen Bedürfnisse anpassen. Dadurch gelingen oft gute Fotos.

Auch auf unseren Seen im Salzkammergut tummeln sich viele Wasservögel. Da sind interessante Bilder möglich. Schwäne oder Enten beim Start, bei der Landung oder bei einer Rauferei mit Artgenossen.

Als ein Besucher bei mir das Bild eines Rehbocks in schönem Licht an der Wand hängen sah, sagte er „da

hast du aber Glück gehabt den so zu erwischen“.

Mit Glück hat Wildtierfotografie allerdings nichts zu tun. Die besten Waffen sind Geduld und Ausdauer.

Bei meinem „Haubentaucher Projekt“ war ich viele Stunden in meinem Schlauchboot unterwegs. Die Haubentaucher sind sehr scheu und Respektabstand ist Pflicht sonst sind die Vögel weg. Obwohl ich wusste, wo die Vögel ihre bevorzugten Plätze hatten, gab es Tage, an denen ich sie nicht zu Gesicht bekam, oder sie selbst für mein Supertele zu weit weg waren. Doch eines Abends tauchte plötzlich ein Pärchen vor mir auf und balzte.

Das Ergebnis waren tolle Bilder.

Als Fotoausrüstung ist ein Teleob-

jektiv unerlässlich. Die einfachste Variante ist ein Televorsatz fürs Handy.

Wer mehr Qualität will kann mit einem Sigma oder Tamron 150-600mm Objektiv (€ 500-€1000 am Gebrauchtmart) und einer APSC-Kamera (ab €400 gebraucht) einsteigen.

Eine Profiausrüstung kostet allerdings ca. so viel wie ein neuer Mittelklassewagen.

Vielleicht hat die/der eine oder andere von euch Lust auf Wildlife-Fotografie bekommen?! Also dann

Gut Licht

Stefan Häuserer

Fotoclub St. Gilgen



WASSERRETTUNG ST. GILGEN



43 Einsätze, 24 Strandbaddienste, 64 Veranstaltungen und Überwachungen – gesamt knapp 3000 Stunden.

113 Mitglieder, davon 28 aktive Einsatzkräfte und 15 Mitglieder in der Jugendgruppe.

Das sind die Zahlen (Stand 31. Dezember 2023), auf die wir in der Ortsstelle St. Gilgen nun am Ende des Jahres blicken können.

In der Ortsstelle St. Gilgen sind derzeit **28 aktive Einsatzkräfte** tätig. Darunter befinden sich 26 Rettungsschwimmer, 2 Einsatztaucher, 8 Schiffsführer, 1 Fließ- und 1 Wildwasserretter, 3 Schwimm- und Rettungsschwimmlehrer.

Zudem können wir uns über **15 Mitglieder** in unserer **Jugendgruppe** freuen. Unsere Jugendgruppe, welche wir im Jahr 2022 neu gegründet haben, brachte bereits 3 neue Einsatzkräfte für unseren Aktivstand hervor.

„Rund um den Wolfgangsee“

Unter dem Motto „Rund um den Wolfgangsee“ fanden auch heuer wieder viele Veranstaltungen, welche durch unsere Einsatzkräfte abgesichert wurden, statt. So zum Beispiel die Langstreckenregatta vom Ruderclub Wolfgangsee, diverse Veranstaltungen bei der „Scalaria“ sowie der Wolfgangseelauf.

Auch waren wir heuer beim „Electric Love Festival“-Badestrand (Wese-

nauer) im Einsatz und sorgten am Fuschlsee für Sicherheit am und um das Wasser.

„Row, row, row your Boat“

Auch heuer rückte die Wasserrettung Sankt Gilgen wieder zu zahlreichen Bootsbergungen aus. Nicht nur die Mannschaft von diversen Segelbooten benötigte die Unterstützung der Einsatzkräfte aus der hiesigen Ortsstelle, auch Motorbootsbesitzer gerieten in Seenot.

So verunfallte ein motorisiertes Sportboot im Bereich Fürberg und musste durch die Einsatzkräfte mit-



tels Hebeballonen geborgen und abgeschleppt werden, da es ohne diese Maßnahmen voll Wasser gelaufen und untergegangen wäre.

„Nur gemeinsam sind wir stark“

Um bei Einsätzen bestens agieren zu können, müssen sämtliche notwendigen Handgriffe auch geschult und geübt werden. Aus diesem Grund

halten wir in der Ortsstelle Sankt Gilgen regelmäßig Übungsabende ab, bei welchen auch die Jugendgruppe eingebunden wird.

Auch besuchen unsere aktiven Mitglieder immer wieder Kurse, um neue Fertigkeiten zu erlernen. So dürfen wir heuer zwei neue Schiffsführer in unserer Mitte willkommen heißen und ihnen zur positiv abgelegten Prüfung gratulieren.

Damit sich unsere Einsatzkräfte an unseren Übungsabenden auch fortbilden können, scheuen unsere Fachreferenten keine Mühen, um neue Themen aufzugreifen und zu bearbeiten.



So wurde durch unseren Tauchreferenten Daniel Bischof, in Zusammenarbeit mit Landeseinsatzleiter Herbert Gewolf, ein Leitfaden für die Einsätze mit Fluggeräten erstellt. Dafür arbeiteten die beiden Einsatzkräfte eng mit Mitarbeitern der Rettungshubschrauber ÖAMTC „C6“ und Heli Austria „Martin 1“, der Flugeinsatzstelle Salzburg des Bundesministeriums für Inneres „Libelle“ sowie den Piloten der „Flying Bulls“ zusammen und konnten wertvolle Informationen erhalten, welche im Ernstfall Leben retten können.

Damit die Zusammenarbeit zwischen den Einsatzorganisationen im Ernstfall reibungslos funktionieren kann, wurde auch in diesem Bereich fleißig trainiert. Die Wasserschutzpolizeikontrollorgane der Polizei Salzburg besetzten gemeinsam mit Einsatzkräften der Wasserrettung Sankt

Gilgen, Wasserrettung Mondsee und Salzburg-Stadt drei Einsatzboote und übten diverse Szenarien am Wasser sowie an Land.



Dass diese Übungen Sinn machen, sieht man bei den zahlreichen gemeinsamen Einsätzen. Ob bei Einsätzen im alpinen Gelände der Falkensteinwand mit der Bergrettung Sankt Gilgen, bei umweltrelevanten Einsätzen bei welchen eine Ölsperre errichtet werden muss mit der Feuerwehr Sankt Gilgen oder auch bei schwerwiegenden Unfällen am und im Wasser welche gemeinsam mit der Polizei Sankt Gilgen abgearbeitet werden müssen (vermisste Stand-Up Paddler oder Tauchunfälle).

„Wasserspaß und seine Gefahren“

Bei all den vielen Aktivitäten, welche man an unserem schönen See und

der herrlichen Landschaft rundherum machen kann, darf man auch die Gefahren, welche mit dem Wassersport einher gehen, nicht außer Acht lassen.

Egal ob als Schwimmer, Luftmatratzenreiter, Stand-Up-Paddler, Bootsführer, Taucher. Wer sich am/im Wasser aufhält, sollte sich über die geltenden Verhaltensregeln informieren und diese beachten. Ob es sich um Baderegeln dreht, die Vorschriften betreffend die Linienschiffahrt, Sturmleuchten oder einfach nur die Beobachtung des



Wetters im Allgemeinen.

Sicherheit geht vor. Wer Fragen zu diesem Thema hat kann sich gerne bei uns in der Ortsstelle informieren.

„Aus Alt mach Neu“

Um die Sicherheit auf „unserem“ See weiterhin groß halten zu können, mussten wir uns heuer schweren Her-

zens von unserem treuen Einsatzboot „Delphin 93“ verabschieden und es in den Ruhestand schicken.

Für Nachwuchs ist schon gesorgt. Das neue und moderne sieben Meter lange Aluminiumboot, welches uns ab 2024 bei unseren Einsätzen unterstützt, ist mit aktuellster Technik ausgestattet.

Wir freuen uns mit dem neuen Boot arbeiten zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an die Gemeinde St. Gilgen, unsere Mitglieder, unterstützende Mitglieder, die Freiwilligen Feuerwehr St. Gilgen sowie Freiwillige Feuerwehr St. Wolfgang, die Bergrettung St. Gilgen, an das Rote Kreuz Strobl, die Polizei St. Gilgen, unsere Gönner und Freunde richten, welche uns dieses Jahr in alt gewohnter Form zur Seite standen.

Dank dieser Hilfe konnten wir nicht nur neue Einsatzmaterialien für unsere Einsatzkräfte erwerben, wir konnten auch die Sicherheit und Professionalität der Einsatzkräfte und Ortsstelle weiter ausbauen, welche in weiterer Folge den Besuchern in St. Gilgen und der umliegenden Gemeinden zugutekommt.

Der Vorstand der Wasserrettung St. Gilgen wünscht eine unfallfreie Saison 2024.



LIEDERTAFEL ST. GILGEN

Liebe St. Gilgnerinnen und St. Gilgner!

Mit Freude darf ich euch auf ein muskalisches Highlight der Liedertafel St. Gilgen im heurigen Sommer, **15. Juni 2024**, hinweisen:

Im Rahmen des **Wolfgangsee Dreiklangs** treten wir **gemeinsam** mit den Chören rund um den Wolfgangsee auf der neuen **Seebühne** in St. Gilgen/Ried auf!

Ca. 160 Sängerinnen und Sänger, begleitet von der Bürgermusik und der Orts- und Bauernmusik St. Wolfgang, werden ein buntes Programm auf diese einzigartige Bühne zaubern!



Wir proben schon fleißig und freuen uns auf euren Besuch!

Eure
Henni Lukesch
(Obfrau der LT St. Gilgen)



Kleinanzeigen

Sie haben die Möglichkeit, Ihre privaten Kleinanzeigen **KOSTENLOS** zu schalten, und können so Angebote und Wünsche an alle BürgerInnen von St. Gilgen weitergeben. Schicken Sie Ihre Anzeigen bitte an **info@zukunft-stgilgen.at**. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur private Kleinanzeigen schalten. Für gewerbliche Anzeigen nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Ihr Team von St. Gilgen BEI UNS

Suche Verkäuferin ganz oder halbtags

für neuen Dorfladen
in St. Gilgen

Tel. 0664 73673796



© S. Holzner Photography

Für unseren Dorfladen
suchen wir

für Juli, August,

eine
Ferialpraktikantin

Tel. 0664 73673796



© W. Jocher Moments



IMPRESSUM

Herausgeber:

Zukunft St. Gilgen – Förderverein zur Ortsentwicklung | ZVR – Zahl 060978904
5340 St. Gilgen am Wolfgangsee, Wenglstraße 7

Für den Inhalt verantwortlich:

Das Amt, der Verein bzw. der Autor des jeweiligen Beitrages. Die Beiträge drücken die Meinung der Autoren aus. Der Herausgeber übernimmt keine inhaltliche oder sachliche Verantwortung für die Beiträge. Eingesandte Artikel werden ohne zusätzliche Druckfreigabe veröffentlicht.

Gestaltung:

Grafik-Studio Kitt
Mag. Konstanze Kitt | St. Gilgen | Tel. 0664 4901691
kittgrafik@aol.com | www.grafik-studio-kitt.at

Druck:

Druckerei Haider Manuel e.U.
4274 Schönau i. M | Tel. 07261 7232
office@haider-druck.at

Bankverbindung | Zukunft St. Gilgen | IBAN: AT45 3505 6000 0006 7025 |
BIC: RVSAAT2S056 | Raiffeisenbank St. Gilgen

Die Zeitung „St. Gilgen BEI UNS“ erscheint kostenlos 3 x jährlich.

Alle Vereine sind herzlich eingeladen, interessante Berichte und Informationen einzusenden. Alle Leser und BürgerInnen von St. Gilgen bitten wir um Rückmeldungen, Verbesserungsvorschläge, Leserbriefe oder sonstige interessante Beiträge an:

info@zukunft-stgilgen.at oder Zukunft St. Gilgen, Wenglstraße 7, 5340 St. Gilgen

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
3. Juni 2024

Nächster Erscheinungstermin:
1. Juli 2024

Auflage: 2500 Stück
Ausgabe: 01 | 2024 | Nummer 42

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Sa 16.03.24	20:00	Josefikoncert Bürgermusik St. Gilgen		Turnsaal der Mittelschule
Sa 23.03.24	08:00	Palmstand des Trachtenvereins „D’Stoaklüftla“; Palmbuschenverkauf		Kirchenplatz
Sa 23.03.24	14:00	Palmweihe & Eucharistiefeier, anschl. Palmwürstlessen u. Kaffeejause		Vorplatz St. Konrad Kirche
So 24.03.24	09:00	Palmweihe – Prozession – Eucharistiefeier		Europakloster Gut Aich
So 24.03.24	10:30	Palmweihe u. Eucharistiefeier		Mozartplatz St. Gilgen
So 24.03.24	18:00	Passionsmusik „Die letzten 7 Worte“		Pfarrkirche St. Gilgen
Do 28.03.24	19:00	Gründonnerstag Abendmahlmesse mit Fußwaschung, Anbetung		Europakloster Gut Aich
Do 28.03.24	19:00	Gründonnerstag-Abendmahlfeier mit anschl. Beichtgelegenheit		Pfarrkirche St. Gilgen
Fr 29.03.24	09:00	Kreuzwegbetrachtungen		Europakloster Gut Aich
Fr 29.03.24	15:00	Karfreitagliturgie		Europakloster Gut Aich
Fr 29.03.24	15:00	Kreuzwegbetrachtungen für Kinder		Pfarrkirche St. Gilgen
Fr 29.03.24	19:00	Karfreitagliturgie und Kreuzverehrung, anschließend Anbetung		Pfarrkirche St. Gilgen
Sa 30.03.24	20:30	Feier der Osternacht mit Speisensegnung		Kirche St. Konrad
Sa 30.03.24	21:00	Feier der Osternacht mit Speisensegnung		Pfarrkirche St. Gilgen
So 31.03.24	01:00	Nachtwallfahrt auf den Falkenstein mit Gebetsstationen in den Kapellen		Europakloster Gut Aich
So 31.03.24	04:30	Feier der Osternacht mit Speisensegnung, Osterfrühstück/Ostertanz		Europakloster Gut Aich
So 31.03.24	08:00	Hochfest der Auferstehung des Herrn, anschließend Speisensegnung		Kirche St. Konrad
So 31.03.24	10:30	Hochfest der Auferstehung des Herrn, anschließend Speisensegnung		Pfarrkirche St. Gilgen
Mo 01.04.24	08:00	Ostermontag Festgottesdienst		Kirche St. Konrad
Mo 01.04.24	10:30	Ostermontag Wortgottesfeier, Fahrzeugsegnung, Besuch des Osterhasen		Pfarrkirche St. Gilgen
Do 04.04.24	16:00	Bilderbuchkino „Dr. Brumm baut ein Haus“		Öffentliche Bibliothek St. Gilgen
Sa 20.04.24	08:30	8. Wolfgangsee Pilgertag – Auf den Spuren des Hl. Wolfgang		Start: Europakloster Gut Aich
So 21.04.24	08:00	Eucharistiefeier zum Vereinsnsonntag		Kirche St. Konrad
Di 23.04.24	15:00	Welttag des Buches mit Bibliothekscafé		Öffentliche Bibliothek St. Gilgen
Di 30.04.24	17:00	Maibaumaufstellen mit dem Trachtenverein „D’Stoaklüftla“		Seepark St. Gilgen
Di 30.04.24	17:30	Maibaumaufstellen		Sportplatz Abersee
Di 30.04.24	18:00	Maibaumaufstellen mit dem Löschzug Winkl		Feuerwehrhaus Winkl/St. Gilgen
Mi 01.05.24	06:00	Weckruf mit den örtlichen Vereinen		Seepark St. Gilgen
Sa 04.05.24	19:00	Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr St. Gilgen		Pfarrkirche St. Gilgen
Do 09.05.24	10:30	Christi Himmelfahrt Eucharistiefeier mit Erstkommunion		Pfarrkirche St. Gilgen
Sa 18.05.24	10:00	Spiel, Sport & Bewegung		Strandbad Brunnwind St. Gilgen
So 19.05.24	08:00	Pfingstsonntag Festgottesdienst		Kirche St. Konrad
So 19.05.24	09:00	Pfingstsonntag Festgottesdienst mit Firmung		Europakloster Gut Aich
So 19.05.24	10:30	Pfingstsonntag Festgottesdienst, musikalische Begleitung Kirchenchor		Pfarrkirche St. Gilgen
Do 23.05.24	20:30	Uraufführung von Franzobels „WOLF – Das Mystical“ (siehe S. 29)		Seebühne Wolfgangsee Ried
Sa 25.05.24	18:00	Firmung		Pfarrkirche St. Gilgen
So 26.05.24	16:00	Gastkonzert des Cherry Pie Choirs, Eintritt frei!		Musikpavillon Seepark
Sa 01.06.24	16:00	mozart 100 – Start mozart Marathon (42 km)		Musikpavillon Seepark
Fr 07.06.24	19:30	Aufspielt und z’sämm g’huckt, Konzert Bürgermusik St. Gilgen mit Ausschank		Musikpavillon Seepark
Sa 15.06.24	11:00	Dorffest „Alles in Tracht“, ab 11 Uhr: Eröffnung mit Bieranstich		Mozartplatz St. Gilgen
Sa 15.06.24	19:00	Wolfgangsee-Klang mit dabei sind alle Chöre rund um den Wolfgangsee		Seebühne Wolfgangsee Ried
Sa 22.06.24	11:00	Vernissage Sommerausstellung 2024: Lisel Salzer, Lisl Weil, Hilde Spiel		Museum Zinkenbacher Malerkolonie
Sa 22.06.24	20:00	Sommerfest der Feuerwehr Abersee; musikalische Unterhaltung		Feuerwehrhaus Abersee
So 23.06.24	10:00	Sommerfest der Feuerwehr Abersee; Frühschoppen		Feuerwehrhaus Abersee
Fr 28.06.24	19:30	Aufspielt und z’sämm g’huckt, Konzert Bürgermusik St. Gilgen mit Ausschank		Musikpavillon Seepark
Jeden Samstag	08:00–12:00 Uhr	Wochenmarkt St. Gilgen		Brunettiplatz/Aberseestraße



**SANKT
GILGEN
BEI UNS**
im Salzkammergut

BEI UNS wird
Einkaufen zum Erlebnis



**Das ideale
Geschenk!**

Erhältlich in
Nina's Laden



**Jeden Samstag
8 bis 12 Uhr
am Brunettiplatz
Ortszentrum St. Gilgen**

